L389 von Bodelshausen

B 27 von Hechingen

B 27 nach Tübingen

Anschluss Blatt 2a

Anschluss Wildseitzaun an Unterführung

Anschluss Wildseitzaun an Unterführung

Beginn der Planfeststellung Bau-km 0+000

Beginn der Planfeststellung Bau-km 0+400

Hundsgraben

Altwiesen

LANDKREIS TÜBINGEN

Gemeinde Bodelshausen
Gemarkung Bodelshausen

ZOLLERNALBKREIS

Gemeinde Hechingen
Gemarkung Sickingen

Stadt Mössingen
Gemarkung Mössingen

Hallersholz

Heckenäcker

Butzen

Lauterbach

ISW 1
Irritationsschutzwand im Zuge der B 27 neu / Grönbrücke

Bau-km: 0+350 bis 0+670 (links)
0+000 bis 0+670 (rechts)

Länge: ca. 1020 m
Höhe: 4,0 m über Gradiente B27 neu / Grönbrücke

ISW1

0+000

0+100

LSG Nr. 4.16.016 'Rauher Rammert'

LSG Nr. 4.17.048 'Oberes Starzeltal und Zollerberg'

LSG Nr. 4.16.009 'Albrand'

Grenze des Untersuchungsraums, daher keine Darstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen sowie Mähwiesen-Verlustflächen jenseits dieser Grenze

1.5 V

1.1 V PRS

1.4 V CEF

1.7 3 A

1.6.1 V

1.9.1 A FCS

1.9.1 A FCS

NSG

HQSG

FFH

VSG

LSG

LSG

FFH

FFH

HQSG

LSG

Legende

Vermeidungsmaßnahmen

- Begrenzung des Baufeldes
- Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)
- Vermeidungsmaßnahme Gelbbauchunke

Leit- und Sperreinrichtungen

- Irritationsschutz
- Wildleitzaun

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Landschaftsrasen
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Beschreibung im Maßnahmenblatt

Anlage und Entwicklung

Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Anlage von Waldrändern
- Aufforstung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg
- Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH — FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- VSG — Vogelschutzgebiet Nr. 7820-441 'Südwestalb und Oberes Donautal'
- NSG — Naturschutzgebiet Nr. 4.280 'Altwiesen'
- LSG — Landschaftsschutzgebiet
- 0166 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 77C — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- HQSG — Heilquellenschutzgebiet 'Bad Sebastiansweiler'

Fachplanerische Vorgaben zu Mähwiesen-Verlustflächen

- MWV391 — Mähwiesen-Verlustflächen mit Wiederherstellungspflicht, Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.9

Sonstiges

- 0166 77C MWV391 — Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Mähwiesen-Verlustfläche
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1 A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V Vermeidungsmaßnahme
A Ausgleichsmaßnahme
E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
1.	**Maßnahmen im Bereich Altwiesen – Waldgebiet Flecken – Hallersholz mit Hungergraben**
1.1 V PRS	Schutz des FFH-Gebiets 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen' - Teilgebiet 2 Barnberg-Klaffert-Altwiesen - sowie des Vogelschutzgebiets 'Südwestalb und Oberes Donautal' - Teilgebiet 1 Beuren - gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel, Fledermäuse)
1.4 V CEF	Anlage von Irritationsschutzwänden im Zuge der B 27 / Grönbrücke (ISW 1, ISW 2) (Zielart: Fledermäuse, Gelbbauchunke, (Wild))
1.5 V	Anlage von Wildleitzäunen (Zielart Wild)
1.6.1 V CEF	Installation eines temporären Amphibienschutzzaunes, Bergung von Tieren (Zielart: Gelbbauchunke)
1.7.3 A	Anlage eines neuen Waldrands im Bereich des Baufelds und auf Böschungen
1.9.1 A FCS	Ersatzaufforstung südlich vom Waldgebiet 'Hallersholz' (Zielart: Haselmaus, (Fitis, Wildtierkorridor)
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederaufsiedlung der Dicken Trespe, Sichersetzen von Samen (Zielart: Dicke Trespe), Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Reaktivierung der Arbeitsstreifen und -flächen

Biotoptypen

33.41 Abgrenzung der Biotoptypen

1.	**Gewässer**
11.11	Sickerquelle
11.12	Sturz- oder Fliessquelle
12.12	Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21	Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22	Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61	Entwässerungsgraben
13.20	Tümpel oder Hüle
2.	**Terrestrisch-morphologische Biotoptypen**
21.42	Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3.	**Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen**
32.31	Waldsimsen-Sumpf
33.21	Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41	Fettwiese mittlerer Standorte
33.43	Magerwiese mittlerer Standorte
33.51	Magerweide mittlerer Standorte
33.52	Fettweide mittlerer Standorte
33.61	Intensivwiese als Dauergrünland
33.62	Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63	Intensivweide
33.70	Trittpflanzenbestand
33.80	Zierrasen
34.51	Ufer-Schilfrohrwicht
34.52	Land-Schilfrohrwicht
34.62	Sumpfreigen-Ried
35.11	Nitrophytische Saumvegetation
35.12	Mesophytische Saumvegetation
35.30	Dominanzbestand
35.31	Brennnessel-Bestand
35.33	Mädesüss-Bestand
35.41	Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42	Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44	Sonstige Hochstaudenflur
35.60	Ruderalvegetation
35.61	Annuelle Ruderalvegetation
35.63	Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64	Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50	Magerrasen basenreicher Standorte
37.10	Acker
37.20	Mehrjährige Sonderkultur
37.30	Feldgarten
4.	**Gehölzbestände und Gebüsche**
41.10	Feldgehölz
41.22	Feldhecke mittlerer Standorte
41.23	Schlehen-Feldhecke
41.26	Wildobst-Feldhecke
42.20	Gebüsch mittlerer Standorte
42.30	Gebüsch feuchter Standorte
43.10	Gebüschsaum
44.20	Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30	Heckenzaun
5.	**Wälder**
50.00	Wald
52.33	Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00	Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung	– „ – - Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40	Eichen-Sekundärwald
59.00	Naturferner Waldbestand
59.20	Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44	Fichtenbestand
6.	**Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur**
60.10	Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21	Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23	Weg mit wassergebundener Decke
60.23	Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25	Grasweg
60.30	Gleisbereich
60.41	Lagerplatz
60.50	Kleine Grünfläche
60.60	Garten

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
  Mähwiesen-Verlustflächen, Datenabruf 11/2021
- Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (http://www.fva-bw.de): Waldbiotope, Wildtierkorridor, Datenabruf 01/2022
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a

0 10 20 40 60 80 m

Lage des Blattschnitts



EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. (FH) Iris Kley-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 + efg@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet	SF, JD Okt. 2022
Datei:	M1.mxd	geprüft	Scha Okt. 2022

Konstanz, Oktober 2022

Entwurfsbearbeitung

Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung

I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI

72488 SIGMARINGEN, In der Au 11
TEL 07571/7445-0 FAX 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de

in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alemannenstraße 19A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/31541-0

bearbeitet:	TjH/AbA	geprüft:	
gezeichnet:	AbA		März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl 0 Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.1.2	Mähwiesen-Verlustflächen gemäß LUBW 2021: Ergänzung
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG sowie Waldbiotope: Geänderte Kartierung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuelle kein Nachweis mehr: Ergänzung Minimierungsmaßnahme
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7 6 1 9 0 6 8	7 5 2 0 0 0 4 8	0 5 7 0
Endstation	7 5 2 0 0 0 6	7 5 2 0 0 0 0 8	2 1 8 9

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung: 10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

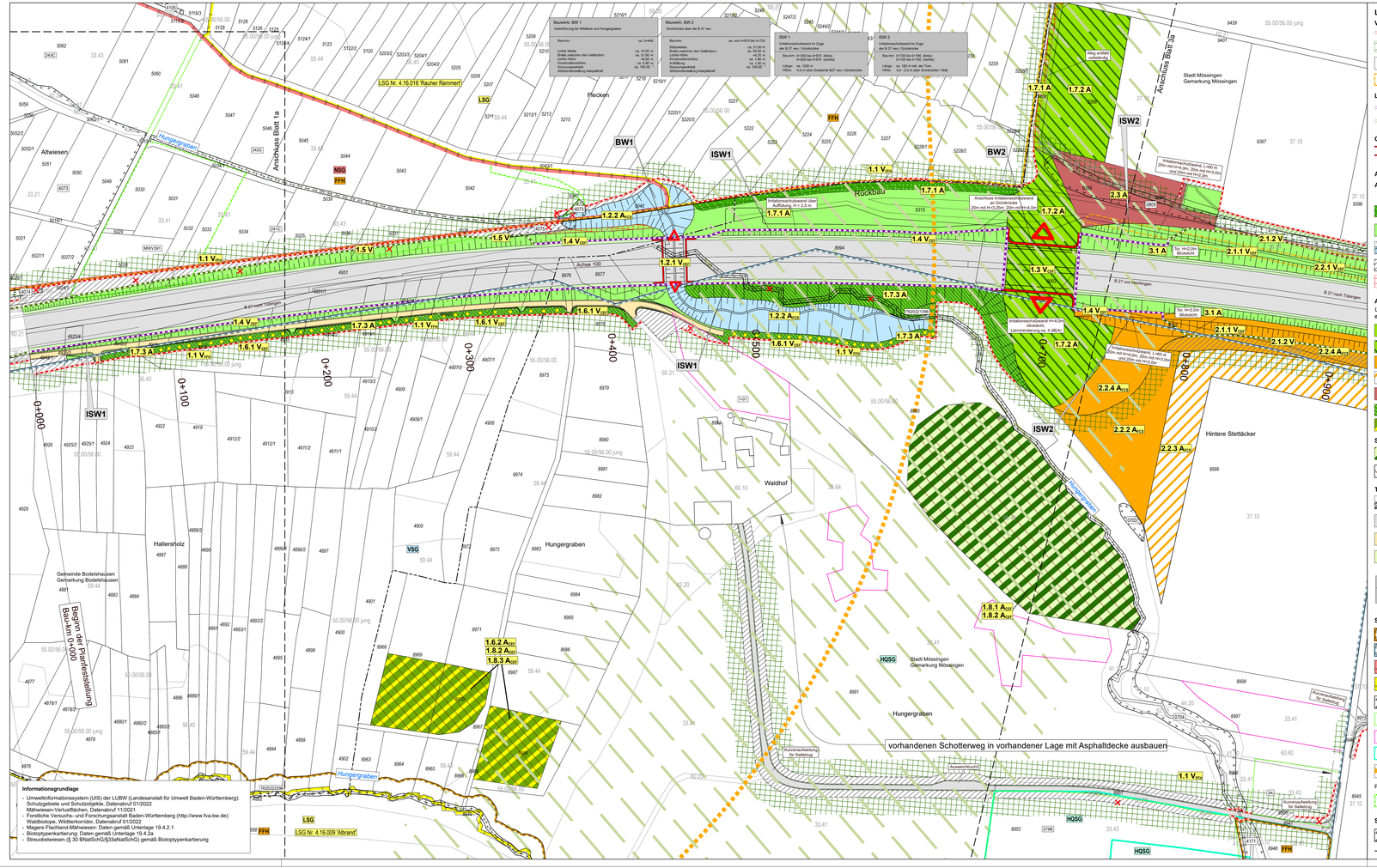
Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	1a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung Tübingen, den 13.12.2019	
Geändert: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung Tübingen, den 12.12.2022	Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 1 vom 13.12.2019

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19
Geobasisdaten © Landesvermessung Baden-Württemberg


Bauwerk: BW 1
Unterführung für Wildtiere und Hungergraben
Bauwerk: BW 2
Grünbrücke über die B 27 neu
ISW 1
Irritationsschutzwand im Zuge der B 27 neu / Grünbrücke
ISW 2
Irritationsschutzwand im Zuge der B 27 neu / Grünbrücke
LSG Nr. 4.16.016 'Rauher Rammert'
LSG Nr. 4.16.009 'Albrand'
Anschluss Blatt 1a
Anschluss Blatt 2a
Altwiesen
Flecken
Hallerholz
Waldhof
Hintere Stettäcker
Stadt Mössingen
Gemarkung Mössingen
Gelweinde Bodelshausen
Gemarkung Bodelshausen
Hungergraben
Reutlinger Straße
Rückbau
Achse 100
Achse 200
Achse 300
Achse 400
Achse 500
Achse 600
Achse 700
Achse 800
Achse 900
Achse 1000
Achse 1100
Achse 1200
Achse 1300
Achse 1400
Achse 1500
Achse 1600
Achse 1700
Achse 1800
Achse 1900
Achse 2000
Achse

LSW 1
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
Bau-km: 1+100 bis 1+460 (links)
Länge: ca. 365 m
Höhe: 5,0 - 3,5 m über Gradiente B27 neu

LSW 2
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
Bau-km: 1+100 bis 1+827 (Mitte)
Länge: ca. 727 m
Höhe: 4,0 m über Gradiente B27 neu

LSW 3
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
Bau-km: 1+392 bis 1+474 (rechts)
Länge: ca. 85 m
Höhe: 4,0 m über Gradiente B27 neu

LSW/SW 1
Lärmschutzwand auf Stützwand im Zuge der B 27 neu / nördlichen Rampe der K6933
Bau-km: 1+460 bis 1+775 (links)
Länge: SW ca. 285 m, LSW ca. 316 m
Höhe LSW: 3,5 m über OK Stützwand und Bankett
Höhe SW: 0,0-2,0 m ü. B27 neu / 2,0-3,4 m ü. Rampe

Anschluss Blatt 4a

Anschluss Blatt 3a

Achse 720

Achse 350

Rückbau

B 27 nach Tübingen

B 27 von Hechingen

Tor H=3,0m Breite=5m

Tor H=3,0m Breite=6m

Tor

Kurvenaufweitung für Sattelzug

Ausweichbucht

Grenze des Untersuchungsraums, daher keine Darstellung von Magerer Flachland-Mähwiesen sowie Mähwiesen-Verlustflächen jenseits dieser Grenze

Irritationsschutzwand, L=460 m: 20m mit H=4,0m; 20m mit H=3,0m und 20m mit H=2,0m

Irritationsschutzwand, L=460 m: 20m mit H=4,0m; 20m mit H=3,0m und 20m mit H=2,0m

Stadt Mössingen
Gemarkung Mössingen

Vorhandener Lage mit Asphaltdecke ausbauen

Hungergraben

Tannbach

LSG
LSG-Nr. 4.16.009 'Albrand'

VSG

HQSG

FFH

LSW1

LSW2

LSW3

Legende

Vermeidungsmaßnahmen

- Begrenzung des Baufeldes
- Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)
- Schutz der Zauneidechsenpopulation

Leit- und Sperreinrichtungen

- Irritationsschutz
- Wildleitzaun

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Baumpflanzung
- Gruppenweise Gehölzpflanzung
- Landschaftsrasen
- naturnahe Gewässerverlegung
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer
- Rückbau/Entsiegelung

Anlage und Entwicklung

Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Anlage Extensivgrünland
- Anlage und Entwicklung Saumvegetation, Hochstaudenfluren
- Anlage und Entwicklung Saumvegetation, Hochstaudenfluren - Interminsfläche
- Anlage und Entwicklung feuchter Hochstaudenfluren
- Anlage von Gewässerrandstreifen

Sicherung und Entwicklung

- Entwicklung von Ackerrandstreifen
- Baumfällung, Kulisse für Feldlerche vermindern
- Altholzbestände
- Anbringen von Nisthilfen
- Bestandssicherung zur Funktionsunterstützung der angrenzenden Maßnahme
- Sicherung Wegerecht entlang Maßnahmenfläche

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg
- Lärmschutzwand

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH: FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- VSG: Vogelschutzgebiet Nr. 7820-441 'Südwestalb und Oberes Donautal'
- LSG: Landschaftsschutzgebiet
- 0165: Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 77C: Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- 3-51: Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG), Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7
- HQSG: Heilquellenschutzgebiet 'Bad Sebastiansweiler'
- Wildtierkorridor 'Hechinger Stadtwald - Rammert' gemäß Generalwildwegeplan (national bedeutsam)

Sonstiges

- 0,20: Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Streuobstwiese
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp
- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index
- FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
1.	**Maßnahmen im Bereich Altwiesen – Waldgebiet Flecken – Hallershof mit Hungergraben**
1.1 V FFH	Schutz des FFH-Gebiets 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen' -Teilgebiet 2 Bamberg-Klaffert-Altwiesen - sowie des Vogelschutzgebiets 'Südwestalb und Oberes Donautal' - Teilgebiet 1 Beuren - gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel, Fledermäuse)
1.8.1 A CEF	Sicherung eines Altholzbestandes im Waldgebiet nordöstlich des Waldhofes (Zielart: baumhöhlenbewohnende Vögel, Fledermäuse, Mittelspecht (Kleinspecht))
1.8.2 A CEF	Anbringen von Vogel-Nisthilfen und Fledermauskästen (Zielart: baumhöhlenbewohnende Vögel, Fledermäuse)
2.	**Maßnahmen im Bereich der Feldflur Gewann Lehfeld und Stettäcker bei Bad Sebastiansweiler**
2.1.1 V CEF	Verwaltung entlang der B 27 (Zielart: Fledermäuse, Feldlerche (Wild))
2.1.2 V	Anlage von Wildleitzäunen (Zielart: Wild)
2.1.4 V CEF	Einschränkung hinsichtlich der Ausführung der Lärmschutzwand (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Wild)
2.2.1 V CEF	Schutz der Zauneidechsenpopulation gegenüber dem Baubetrieb, Bergung von Tieren (Zielart: Zauneidechse)
2.2.2 A FCS	Entwicklung gehölzfreier Krautsäume durch Streifenmahd (Zielart: Zauneidechse)
2.2.3 A FCS	Entwicklung einer niederwüchsigen Brache - Interimsfläche (Zielart: Zauneidechse)
2.2.4 A FCS	Entwicklung weitgehend gehölzfreier Altgrasbestände auf der südexponierten Seite der Verwaltung der B 27 (Zielart: Zauneidechse)
2.3 A	Anlage und Entwicklung feuchter Hochstaudenfluren mit Behaartem Weiderröschen entlang Graben (Zielart: Nachtkerzenschwärmer, Sumpfhornkäfer)
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederaufreten der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart: Dicke Trespe). Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
2.5 A FCS	Ackerrandstreifen für die Feldlerche, Entfernung von Gehölzen im Umfeld (Zielart: Feldlerche, (Dorngrasmücke, Goldammer))
3.	**Maßnahmen an der Trasse bei Bad Sebastiansweiler**
3.1 A	Begrünung der Verwallungen beidseits der B27 neu unter artenschutzfachlichen Gesichtspunkten
3.2 A	Landschaftliche Einbindung des Lärmschutzes (LWS 1) bei Bad Sebastiansweiler durch Rückbau der B 27 alt, Rekultivierung und Anlage einer Baumreihe
3.3 A	Landschaftliche Einbindung des Anschlusses K 6933 nach Mössingen (BW 3) durch Gehölzpflanzung, Rekultivierung nicht mehr benötiger Straßennebenflächen

Informationsgrundlage
- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (http://www.fva-bw.de): Waldbiotope, Wildtierkorridor, Datenabruf 01/2022
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a
- Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG) gemäß Biotoptypenkartierung

4.	**Maßnahmen im Tannbachtal und der Embachaue**
4.5 A FCS	Anlage von Gewässerrandstreifen am Tannbach (Zielart: Haselmaus, (Flits))
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Rekultivierung der Arbeitsstreifen und -flächen

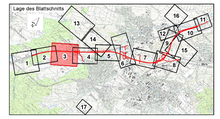
Biotoptypen

33.41 Abgrenzung der Biotoptypen

1.	**Gewässer**
11.11	Sickerquelle
11.12	Sturz- oder Fliessquelle
12.12	Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21	Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22	Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61	Entwässerungsgraben
13.20	Tümpel oder Hüle
2.	**Terrestrisch-morphologische Biotoptypen**
21.42	Böschungen, Einhalde, felsnige oder tonige Aufschüttung
3.	**Gehölzfreie terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen**
32.31	Waldsimsen-Sumpf
33.21	Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41	Fettwiese mittlerer Standorte
33.43	Magerwiese mittlerer Standorte
33.51	Magerweide mittlerer Standorte
33.52	Fettweide mittlerer Standorte
33.61	Intensivwiese als Dauergrünland
33.62	Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63	Intensivweide
33.70	Trittpflanzenbestand
33.80	Zierrasen
34.51	Ufer-Schilfroehricht
34.52	Land-Schilfroehricht
34.62	Sumpfsegen-Ried
35.11	Nitrophytische Saumvegetation
35.12	Mesophytische Saumvegetation
35.30	Dominanzbestände
35.31	Brennnessel-Bestand
35.33	Mädesüss-Bestand
35.41	Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42	Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44	Sonstige Hochstaudenflur
35.60	Ruderalvegetation
35.61	Annuelle Ruderalvegetation
35.63	Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64	Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50	Magerrasen basenreicher Standorte
37.10	Acker
37.20	Mehrjährige Sonderkultur
37.30	Feldgarten
4.	**Gehölzbestände und Gebüsche**
41.10	Feldgehölz
41.22	Feldhecke mittlerer Standorte
41.23	Schlehen-Feldhecke
41.26	Wildobst-Feldhecke
42.20	Gebüsch mittlerer Standorte
42.30	Gebüsch feuchter Standorte
43.10	Gestrüpp
44.20	Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30	Heckenzaun
5.	**Wälder**
50.00	Wald
52.33	Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00	Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung	– „ – - Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40	Eichen-Sekundärwald
59.00	Naturferner Waldbestand
59.20	Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44	Fichtenbestand
6.	**Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur**
60.10	Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21	Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23	Weg mit wassergebundener Decke
60.23	Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.24	Grasweg
60.30	Parkplatz
60.41	Lagerplatz
60.50	Kleine Grünfläche
60.60	Garten

0 10 20 40 60 80 m

Lage des Blattschnitts



EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. (FH) Iris Kley-Diener • August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 • efp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, JD Okt. 2022
Datei:	M3.mxd	geprüft	Sche Okt. 2022
			Konstanz, Oktober 2022

Entwurfsbearbeitung

Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Baulelt-/Umweltplanung
Vermessung

I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI

72488 SIGMARINGEN, In der Au 11
TEL: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de

in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alemannenstraße 19A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/315414-0

bearbeitet:	TpH/AA	gepr/ft
gezeichnet:	AbA	März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl.0 Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG sowie Waldbiotope: Geänderte Kartierung
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Entfall / Anpassung Maßnahmen, Ergänzung Minimierungsmaßnahme
IV.8.1 / IV.8.2	Technische Straßenplanung gemäß Unterlage 5a
IV.15	Zauneidechse: Anpassung Maßnahmen an Straßenplanung und plausibilisierte Mähwiesenkartierung
IV.16	Klappergrasmücke: Textl. Ergänzung in bestehenden Maßnahmen
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Anpassung Maßnahme an Straßenplanung, Ergänzung Minimierungsmaßnahme

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7 6 1 9 0 6 8	7 5 2 0 0 4 8	0 5 7 0
Endstation	7 5 2 0 0 0 6	7 5 2 0 0 0 8	2 1 8 9

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung: 10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

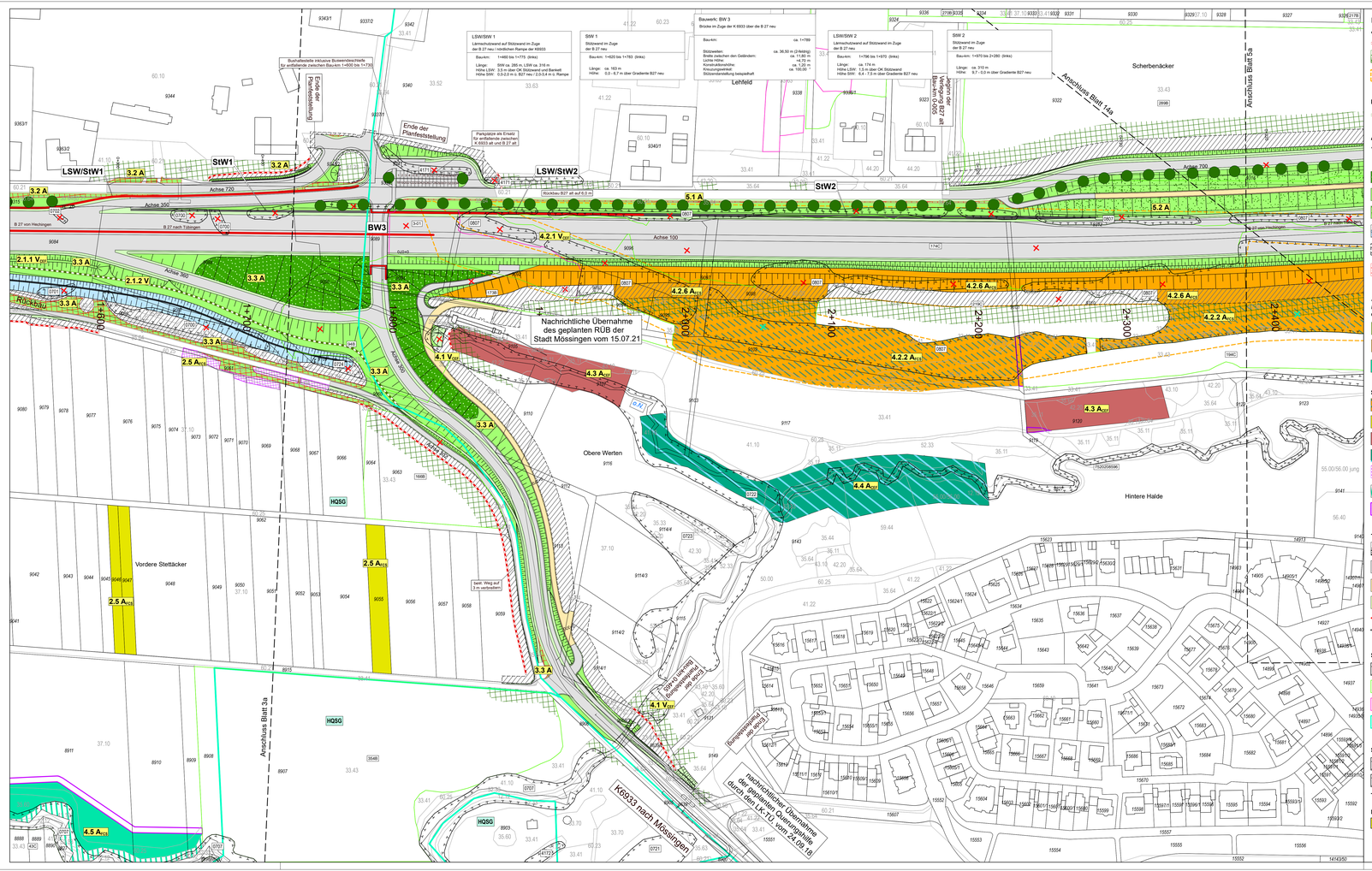
Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	3a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

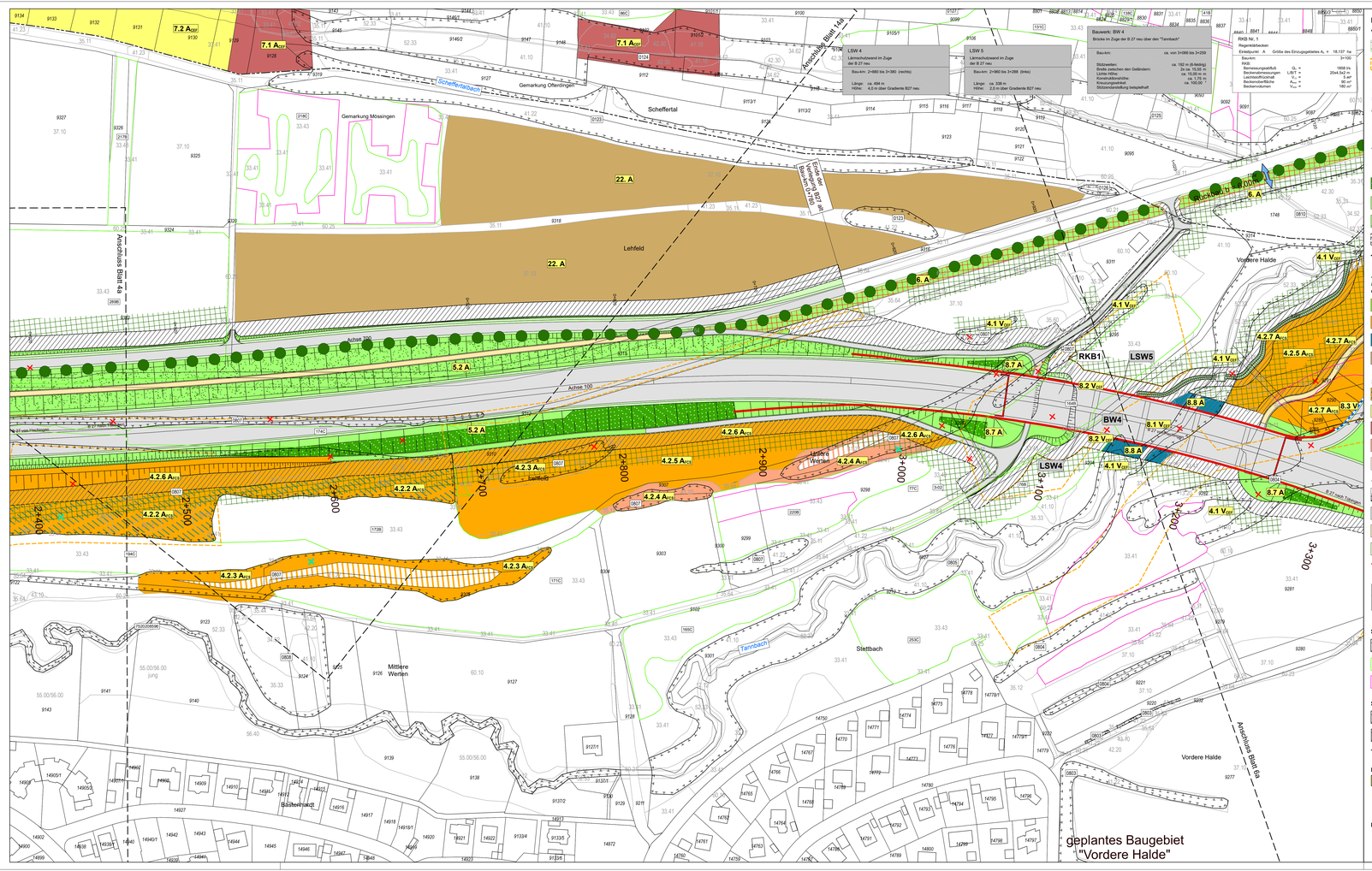
B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

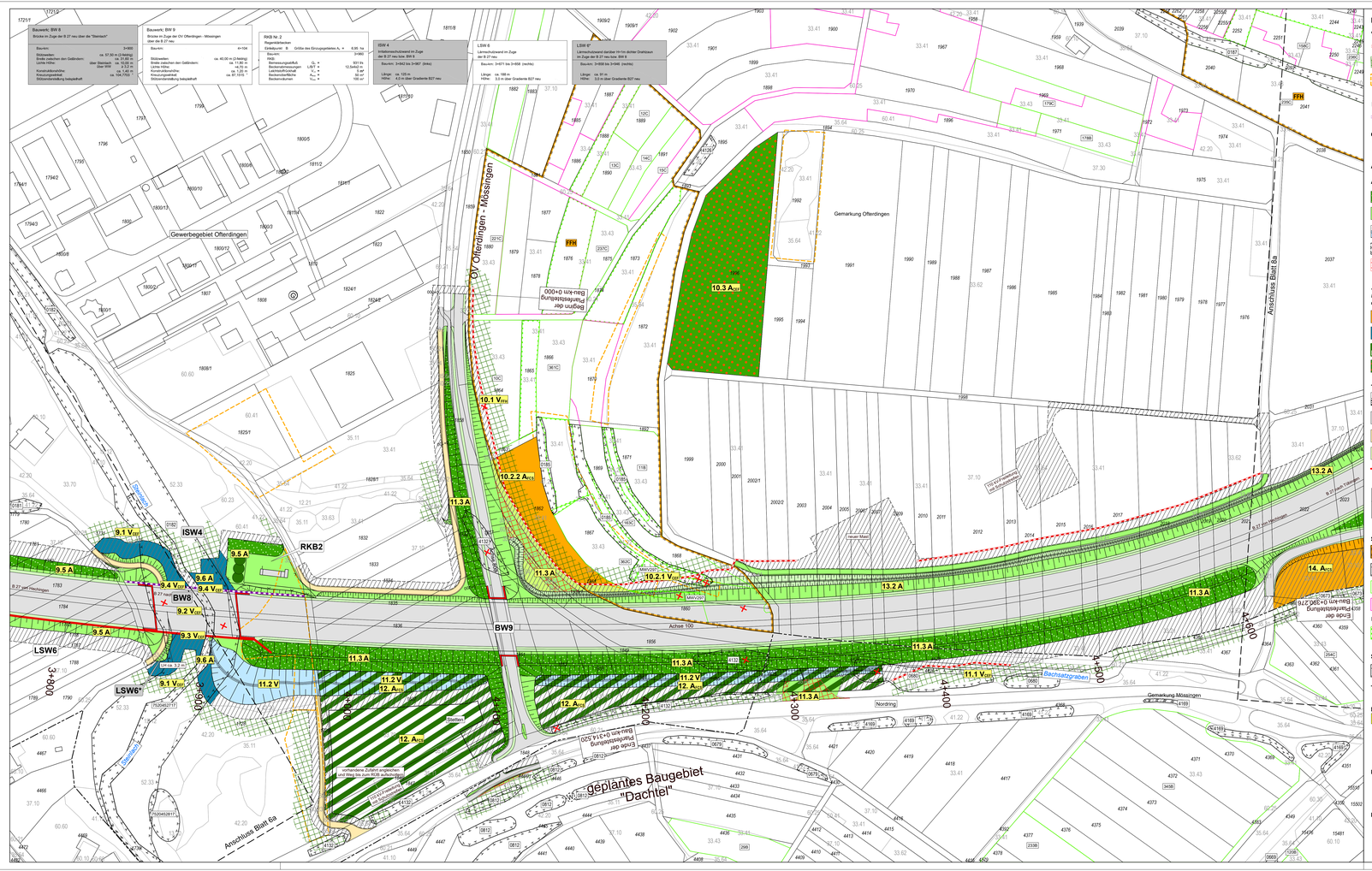
Aufgestellt: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung	
Tübingen, den 13.12.2019	
Gebilligt: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung	Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 3 vom 13.12.2019
Tübingen, den 12.12.2022	

Genehmigungsvermerk: Ist Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851-9-1179
Geobasisdaten: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg


LSW/StW1
StW1
LSW/StW2
StW2
BW3
Achse 350
Achse 720
Achse 100
Achse 360
Achse 700
Achse 710
Achse 730
Achse 740
Achse 750
Achse 760
Achse 770
Achse 780
Achse 790
Achse 800
Achse 810
Achse 820
Achse 830
Achse 840
Achse 850
Achse 860
Achse 870
Achse 880
Achse 890
Achse 900
Achse 910
Achse 920
Achse


7.2 A$_{CEF}$
7.1 A$_{CEF}$
7.1 A$_{CEF}$
Gemarkung Offenlingen
Gemarkung Mössingen
Scheffertal
Scheffertalbach
Anschluss Blatt 4a
Anschluss Blatt 4b
Anschluss Blatt 5a
Anschluss Blatt 5b
Ende Lärmschutzwand BW4 am Widerlager Fahrtrichtung Tübingen
Lehfeld
Vordere Halde
Hintere Wanne
Sielbach
Tannbach
Mittlere Werden
Bachenhaldt
Achse 300
Achse 100
Achse 200
RKB1
LSW5
LSW4
BW4
LSW 4
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
Bau-km: 2+660 bis 3+380 (rechts)
Länge: ca. 494 m
Höhe: 4,0 m über Gradiente B27 neu
LSW 5
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
Bau-km: 2+660 bis 3+288 (links)
Länge: ca. 338 m
Höhe: 2,0 m über Gradiente B27 neu
Bauwerk: BW 4
Brücke im Zuge der B 27 neu über den "Tannbach"
Bau-km: ca. von 3+066 bis 3+259
Stützweiten: ca. 182 m (6-feldrig)
Breite zwischen den Geländern: 2x ca. 15,55 m
Lichte Höhe: ca. 15,00 m
Kreuzungswinkel: ca. 100,00 g
Einspannquerschnitt: ca. 19,00 m
Stützenanstellung beispielhaft
RKB Nr. 1
Regenklärbecken
Einleitpunkt: A
Größe des Einzugsgebietes A$_E$ = 18,137 ha
Bau-km: 3+100
RKB:
Bemessungsabfluß: Q$_R$ = 1858 l/s
Rückhaltevolumen: L/B/T = 20x4,5x2 m
Drosselabfluß: Q$_{Dr}$ = 90 l/s
Beckenvolumen: V$_{ges}$ = 180 m³
Bauwerk 171
Bauwerk 172
Bauwerk 173
Bauwerk 174
Bauwerk 175
Bauwerk 176
Bauwerk 177
Bauwerk 178
Bauwerk 179
Bauwerk 180
Bauwerk 181
Bauwerk 182
Bauwerk 183
Bauwerk 184
Bauwerk 185
Bauwerk 186
Bauwerk 187
Bauwerk 188
Bauwerk 189
Bauwerk 190
Bauwerk


Bauwerk: BW 4
Brücke in Zuge der B 27 neu über den "Tennbach".
Bauwerk: BW 5
Brücke in Zuge der Anschlussrampe von Tübingen nach Hechingen über den "Einbach"
Bauwerk: BW 5b
Brücke in Zuge eines Wirtschaftsweges über den "Einbach"
Bauwerk: BW 6
Brücke in Zuge der Anschlussrampe von Hechingen nach Tübingen über den "Einbach"
Bauwerk: BW 7
Brücke in Zuge der B 27 neu über den L 385 und den "Einbach"
LSW 4
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
LSW 5
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
LSW 6
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
LSW 6*
Lärmschutzwand darüber hi=1m dichter Drahtzaun im Zuge der B 27 neu bzw. SW 6
LSW 7
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
SW 3
Irritationsschutzwand im Zuge der Anschlussrampe von Tübingen nach Hechingen über den "Einbach"
SW 3b
Irritationsschutzwand im Zuge eines Wirtschaftsweges über den "Einbach"
B 27 alt von Offending
Ende der Planfeststellung Bau-Km 0+224,356
Ende der Planfeststellung Bau-Km 0+037,000
Beginn der Verlegung B27 alt Bau-Km 1+201
Anschluss Blatt 7a
Anschluss Blatt 5a
Steinlach
Bielsenbach
Einbach
Schiffertalbach
Gemarkung Offending
Gemarkung Mössingen
Mössingen
Halden
Vor Mattern
Brünnenwiesenäcker
Lange Halde
L 385
Achse 4000
Achse 4100
Achse 4200
Achse 4300
Achse 4400
Achse 441
Achse 421
Achse 4500
Achse 4600
Achse 4700
Achse 4800
Achse 4900
Achse 5000
Achse 5100
Achse 5200
Achse 5300
Achse 5400
Achse 5500
Achse 5600
Achse 5700
Achse 5800
Achse 5900
Achse 6000
Achse 6100
Achse 6200
Achse 6300
Achse 6400
Achse


Bauwerk: BW 8
Brücke im Zuge der B 27 neu über die "Steinlach"
Bauwerk: BW 9
Brücke im Zuge der OV Offerdingen - Mössingen über die B 27 neu
RKB Nr. 2
Regenrückhalten
ISW 4
Irritationsschutzwand im Zuge der B 27 neu bis Bw 8
LSW 6
Lärmschutzwand im Zuge der B 27 neu
LSW 6'
Lärmschutzwand darüber Hr f.d. dichter Drahtzaun im Zuge der B 27 neu bis Bw 8
Gewerbegebiet Offerdingen
OV Offerdingen - Mössingen
Gemarkung Offerdingen
Gemarkung Mössingen
Anschluss Bl. 8a
Anschluss Blatt 8a
Steinlachbrücke
Bachsatzgraben
Nordring
Achse 100
Achse 200
Achse 300
Achse 400
Achse 500
Achse 600
Achse 700
Achse 800
Achse 900
Achse 1000
Achse 1100
Achse 1200
Achse 1300
Achse 1400
Achse 1500
Achse 1600
Achse 1700
Achse 1800
Achse 1900
Achse 2000
Achse



Legende

Vermeidungsmaßnahmen

Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baubetrieb (Schutzzaun)

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Baumpflanzung
- Gruppenweise Gehölzpflanzung
- Landschaftsrasen
- Magerrasen
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer
- Rückbau/Entsiegelung

Anlage und Entwicklung

Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Anlage und Entwicklung Saumvegetation, Hochstaudenfluren

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Graben, Grasweg
- Stützwand

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- 6168 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 7JC — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- 3-21 — Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG); Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7

Fachplanerische Vorgaben zu Mähwiesen-Verlustflächen

- MWV391 — Mähwiesen-Verlustflächen mit Wiederherstellungspflicht, Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.9

Sonstiges

- 6 — 7JC — 3-21 — MWV391 — Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Streuobstwiese/ Mähwiesen-Verlustfläche
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1A CEF

- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

- FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederauftreten der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart: Dicke Trespe); Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
13.	**Maßnahmen an der Trasse im Bereich 'Hinter dem Berg', AS L 384**
13.1 V CEF	Schutz der Biotopstrukturen entlang der Bahnböschung gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel)
13.2 A	Landschaftsgerechte Begrünung und Einbindung der Trasse, Rampen; P+M sowie Bauwerk (BW 10, 11)
14.	**Schaffung eines Zauneidechsenlebensraumes im Gewann 'Hinter dem Berg'**
14. A ACEF	Anlage gehölzfreier Kraut/saume im Bereich des Baufeldes (Zielart: Zauneidechse)
15.	**Maßnahmen an der Trasse im Abschnitt 'Oftendinger Berg' bis 'Ehrenberg'**
15.1.1 V FFH	Bau beidseitiger Stützwände (SW 3, SW 4)
15.1.2 V FFH	Schutz der Biotopstrukturen (Obstwiesen) als Fledermaus-Nahrungshabitat sowie der Lebensräume der Wanstschrecke gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Wanstschrecke)
15.5 A	Landschaftsgerechte Begrünung der Straßenböschungen und Einbindung der Bauwerke (BW 12, STW 33a, 44a)
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Rekultivierung der Arbeitsstreifen und -flächen

Biotoptypen

21.10 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Sickerquelle
11.12 Stürz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Einlaufbauwerk/-becken
19.20 Tümpel oder Hüle
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
32.31 Waldsimsen-Sumpf
33.21 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
34.10 Grünanlage
34.51 Ufer-Schilfröhrricht
34.52 Land-Schilfröhricht
34.62 Sumpfreiggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.32 Goldrutenbestand
35.33 Mädesüss-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.62 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Schlehen-reiches mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Weissdorn-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.20 Naturnaum- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
50.00 Wald
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 _ – _ - Jungholz mit einzelnen Überständen
56.40 Eichen-Sekundärwald
59.00 Naturferner Waldbestand
59.40 Fichtenbestand aus Laub- und Nadelbaumen
59.44 Fichtenbestand
6. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.30 Parkplatz
60.30 Grünbereich
60.41 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

Maßnahmenübersicht

	von Netzknoten							nach Netzknoten							Station				
Anfangsstation:	7	6	1	9	0	6	8	7	5	2	0	0	4	8	0	5	7	0	
Endstation	7	5	2	0	0	0	6	7	5	2	0	0	0	8	2	1	8	9	

Lagesystem: GK ☒ UTM ☐ Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem: NN ☒ NHN ☐ Bestandsvermessung: 10/2009

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
  Mähwiesen-Verlustflächen, Datenabruf 11/2021
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.3a
- Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG) gemäß Biotoptypenkartierung

0 10 20 40 60 80 m

Lage des Blattschnitts



EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. (FH) Iris Kley-Diener • August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 - • eby@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	B67-19	bearbeitet / gezeichnet:	SF, LU	Okt. 2022	Konstanz, Oktober 2022
Datei:	MB.mxd	gepr/fr.	SchH	Okt. 2022	

Ertle+Hasenbeing
Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung
I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
B E R A T E N D E I N G E N I E U R E V B I
72488 SIGMARINGEN, In der Au 11
TEL: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@ingenbach.de
in Kooperation mit
LK Langenbach Dresler GmbH
Hermannstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/31941-0

bearbeitet:	Tj/rb/sh	gepr/fr:
gezeichnet:	AbA	März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet:		

Unser Z-Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.1.2	Mähwiesen-Verlustflächen gemäß LUBW 2021: Ergänzung
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung.
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
IV.17	Technische Straßenplanung gemäß Unterlage 5a
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme

FESTSTELLUNGSENTWURF

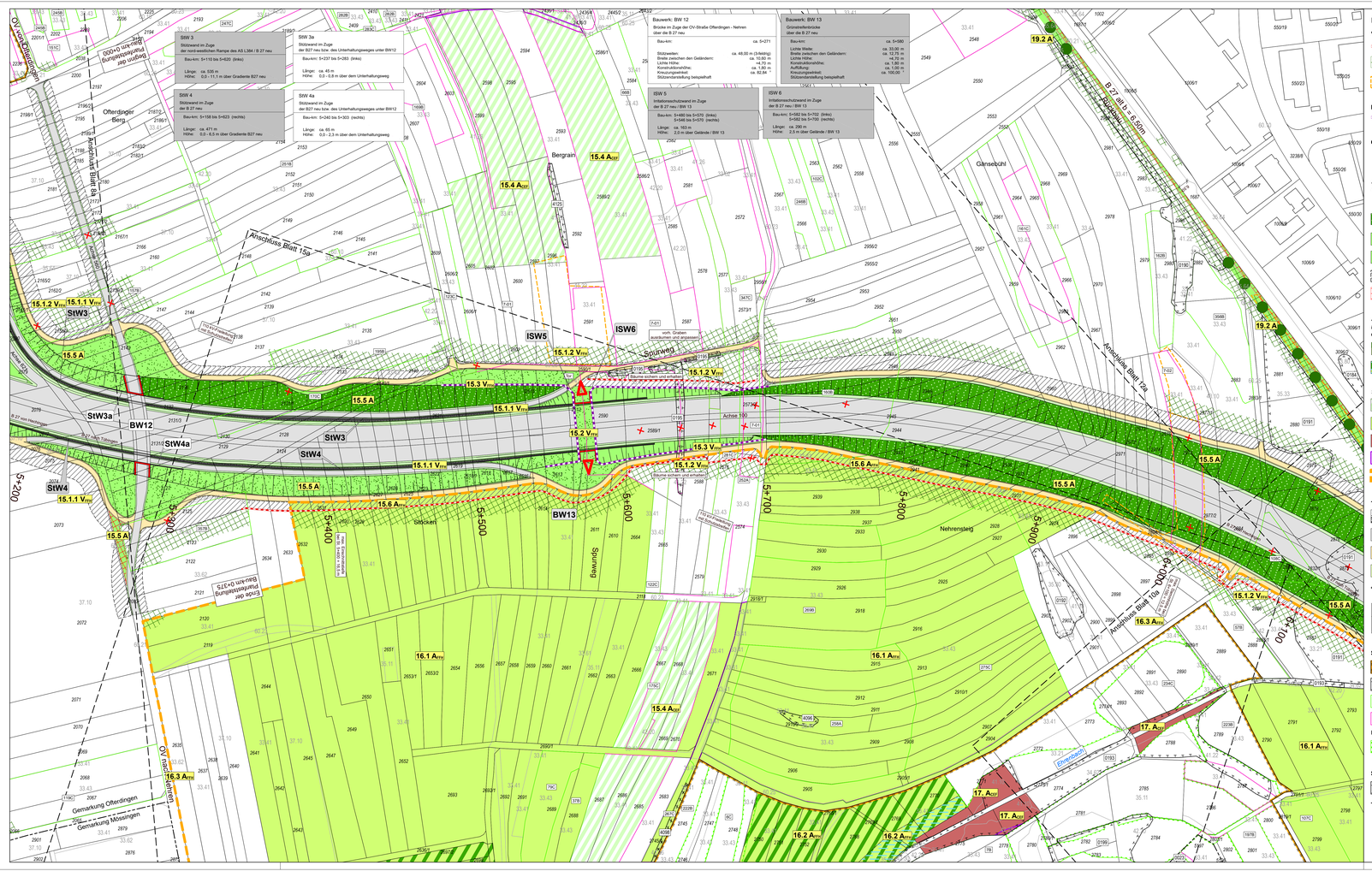
Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	8a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 88 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung Tübingen, den 13.12.2019	
Gebilligt: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung Tübingen, den 12.12.2022	Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 8 vom 13.12.2019

Vervielfältigungen © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19
Grundlage: Digitale Flurkarte des Vermessungsamtes Landkreis Tübingen, Katasteramt Balingen



Legende

Vermeidungsmaßnahmen

- Begrenzung des Baufeldes
- Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)
- Schutz der Zauneidechsenpopulation

Leit- und Sperreinrichtungen

- Irritationsschutz

Querungshilfen

- Querungshilfen

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Baumpflanzung
- Gruppenweise Gehölzpflanzung
- Landschaftsrasen
- Magerrasen
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer
- Rückbau/Entsiegelung

Anlage und Entwicklung

Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Anlage und Entwicklung von Extensivgrünland
- Anlage und Entwicklung von Nasswiese und Sumpfseggenried

Sicherung und Entwicklung

- Anbringen von Fledermaus- und Vogelnistkästen
- Sicherung extensiv genutzter Wiesen mit optimierter Pflege
- Wiederherstellung von Hochstaudenfluren
- Sicherung Wegerecht innerhalb/durch Maßnahmenfläche 16.1 A_{PFH} bzw. entlang Maßnahmenfläche 17. A_{CEF}
- Erweiterung des FFH-Gebietes Nr. 7520-311 zur Kohärenzsicherung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg
- Stützwand

SSW 4 Stützwand im Zuge der B 27 neu / Anschluss Blatt 10b
Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- 07166 Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 7720 Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- 8-311 Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG), Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7

Fachplanerische Vorgaben zu Mähwiesen-Verlustflächen

- MWV391 Mähwiesen-Verlustflächen mit Wiederherstellungspflicht, Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.9

Sonstiges

- 7720 7720 7720 MWV391 Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Streuobstwiese/ Mähwiesen-Verlustfläche
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1A CEF
- 2.1 Index Maßnahmentyp
- A Nr. Einzelmaßnahme
- CEF Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

- FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederaufreten der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart Dicke Trespe). Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
15.	**Maßnahmen an der Trasse im Abschnitt 'Offerdinger Berg' bis 'Ehrenberg'**
15.1.1 V FFH	Bau beidseitiger Stützwände (SSW 3, SSW 4)
15.1.2 V FFH	Schutz der Biotopstrukturen (Obstwiesen) als Fledermaus-Nahrungshabitat sowie der Lebensräume der Wanstschrecke gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Wanstschrecke)
15.2 V FFH	Grünsteffelbrücke über die B 27 (BW 13) (Zielart: Fledermäuse, (Wanstschrecke))
15.3 V FFH	Anlage von Irritationsschutzwänden im Zuge der B 27 / Grünsteffelbrücke BW 13 (ISW 5 und 6) (Zielart: Fledermäuse)
15.4 A CEF	Anbringen von Vogel-NistHilfen und Fledermauskästen (Zielart: Halsbandschnäpper, Gartenrotschwanz, Fledermäuse (v.a. Bechstein-, Fransenfledermaus und Braunes Langohr)
15.5 A	Landschaftsgerechte Begrünung der Straßenböschungen und Einbindung der Bauwerke (BW 12, STW 3/3a, 4/4a)
15.6 A FFH	Rekultivierung des Baufelds, Anlage von Extensivgrünland (Zielart: Wanstschrecke)
16.	**Sicherung und Entwicklung eines zusammenhängenden Grünlandbereichs mit extensiver Nutzung im Bereich des Offerdinger Bergs und Ehrenbergs**
16.1 A FFH	Sicherung extensiv genutzter Wiesen mit optimierter Pflege als Wanstschreckenlebensraum (Zielart: Wanstschrecke)
16.2 A FFH	Anlage und Entwicklung von Extensivgrünland (Magere Flachland-Mähwiesen) mit für die Wanstschrecke angepassten Bewirtschaftungskonzept, Entwicklung von Nasswiese und Sumpfseggenried am Ehrenbach (Zielart: FFH-Mähwiesen, Wanstschrecke)
16.3 A FFH	Erweiterung des FFH-Gebiets Nr. 7520-311 zur Kohärenzsicherung
17.	**Maßnahmen im Bereich des Ehrenbachs**
17. A CEF	Wiederherstellung feuchter Hochstaudenfluren mit Behaartem Wiesenkerbeln durch Rodung von Sukzessionsgehölzen (Zielart: Sumpfohrsänger, Nachtkerzenschwärmer)
19.	**Maßnahmen im Zuge der OV Offerdingen - Dußlingen**
19.2 A	Rückbau der B 27 alt, Rekultivierung und Pflanzung einer Baumreihe im Rückbauabschnitt
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Rekultivierung der Arbeitsstreifen und -flächen

Biotoptypen

33.41 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Stillgewässer
11.12 Sturz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Entwässerungsgraben
13.20 Tümpel oder Hüle
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
32.31 Waldsimsen-Sumpf
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte der Tieflagen
33.43 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.69 Grünanlage
33.70 Trittpflanzengesellschaft
33.80 Ziergrasen
34.51 Ufer-Schilfröhricht
34.52 Land-Schilfröhricht
34.62 Sumpfseggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dornrosengebüsch
35.31 Schlehen-Bestand
35.33 Weissdorn-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Grasdurchwachsene Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.63 Grasdurchwachsene Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Hainbuchenwald
41.22 Feldheckе mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Weissdorn-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.10 Baumhecke oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
5. Wälder
50.00 Wald
52.33 Grasdurchwachsener Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenwald/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung - - - Jungholz mit einzelnen Überständern
56.00 Eichen-Hainbuchenwald
56.10 Naturferner Waldrand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44 Fichtenbestand

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Mähwiesen-Verlustflächen, Datenabruf 11/2021
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a
- Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG) gemäß Biotoptypenkartierung

0 10 20 40 60 80 m

Lage des Blattschnitts

EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & PFLEGEPLANUNG
Geschäftsführung Dipl.-Ing. (FH) Eva Klay-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 - e-fp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt: BE7-16 bearbeitet / gezeichnet: SF, LU Okt. 2022 Konstanz, Oktober 2022
Datei: MB.mxd geprüft: Schw Okt. 2022

Entwurfsbearbeitung:
I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI
Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung
72488 SIGMARINGEN In der Au 11
TEL. 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de
in Kooperation mit
K.Langenbach Dresden GmbH
Ammonstraße 15A, 01067 Dresden, Tel.: 0351/31541-0

bearbeitet: Schw Okt. 2022
geprüft: AbA März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl.V Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.1.2	Mähwiesen-Verlustflächen gemäß LUBW 2021: Ergänzung
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Grunderte Kartierung, Textl. Ergänzung, Ausgleich eines Feuchtbiotops in bestehender Maßnahme für Wanstschrecke.
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Entfall / Anpassung Maßnahmen, Ergänzung Minimierungsmaßnahme.
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme

	von Netzknoten							nach Netzknoten							Station				
Anfangsstation:	7	6	1	9	0	6	8	7	5	2	0	0	4	8	0	5	7	0	
Endstation	7	5	2	0	0	0	6	7	5	2	0	0	0	8	2	1	8	9	

Lagesystem: GK ☒ UTM ☐ Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem: NN ☒ NHN ☐ Stand Bestandsvermessung: 10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	9a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan Maßnahmenplan	
PROJIS-Nr.:	08 88 7050 00 00		
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 13.12.2019

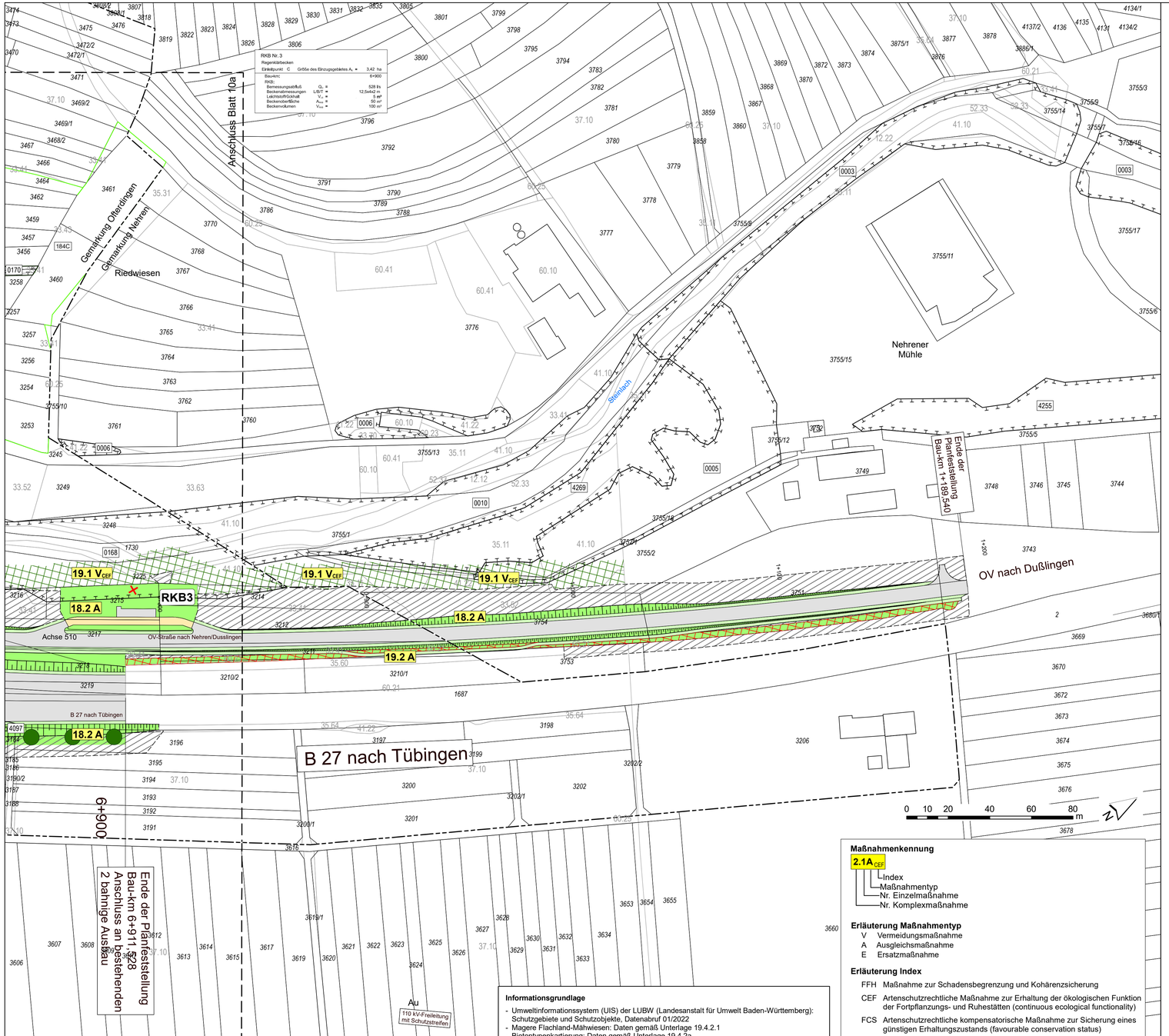
Gebilligt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 12.12.2022

Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 9 vom 13.12.2019

Vervielfältigungen und Weitergabe dieses Plans sowie Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind ohne ausdrückliche Genehmigung des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19 nicht gestattet. Es darf nur für den angegebenen Zweck verwendet werden.


Bauwerk: BW 14
Brücke im Zuge der B 27 neu über den "Ehrenbach"
Bau-km: B 27 (Achse 100) ca. 6+215
Lichte Weite: ca. 20,00 m
Breite zwischen den Geländern: ca. 21,50 m
Lichte Höhe: ca. 4,50 m
Kreuzungswinkel: ca. 100,00 °
RKB Nr. 3
Regenrückhalten
Einleitpunkt: C Größe des Einzugsgebietes A_E = 3,42 ha
Bau-km: 6+900
RKB:
Abflussvorgabe/Ruß: Q_D = 529 l/s
Beckendimensionen: L/B/T = 12,5x42,0 m
Leichtstoffrückhalt: V_LR = 9 m³
Rückhaltevolumen: A_RR = 50 m²
Beckensohlkoten: V_RR = 100 m³
Anschluss Blatt 12a
Anschluss Blatt 15a
Anschluss Blatt 15b
Anschluss Blatt 9a
Anschluss Blatt 9b
Steinbach
Ehrenbach
Ehrenbach
Regelgraben
Verlegung Abwassersammler
Verlegung Abwassersammler
Gemeinde Nehren
Gemarkung Nehren
Gemeinde Ofterdingen
Gemarkung Ofterdingen
Gemeinde Nehren
Gemarkung Nehren
Gemeinde Nehren
Gemarkung Nehren
Gemeinde Ofterdingen
Gemarkung Ofterdingen
Gemeinde Nehren
Gemarkung Nehren
Gemeinde Nehren
Gemarkung Nehren
Gemeinde Nehren
Gemarkung Nehren



Legende

Vermeidungsmaßnahmen

Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Baumpflanzung
- Landschaftsrasen
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer
- Rückbau/Entsiegelung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- 0168 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 77C — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand

Sonstiges

- 0168 / 77C — Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Biotoptypen

33.41 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Sickerquelle
11.12 Sturz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Entwässerungsgraben
13.20 Tümpel oder Hüle
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
32.31 Waldsimsen-Sumpf
33.21 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
33.80 Zierrasen
34.51 Ufer-Schilfroehricht
34.52 Land-Schilfroehricht
34.62 Sumpfseggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.31 Brennnessel-Bestand
35.33 Mädesüss-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Wildobst-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.20 Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
5. Wälder
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung – „ – - Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40 Eichen-Sekundärwald
59.00 Naturferner Waldbestand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44 Fichtenbestand
6. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25 Grasweg
60.30 Gleisbereich
60.41 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederauftreten der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart: Dicke Trespe). Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan

Maßnahmenkennung

2.1A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V Vermeidungsmaßnahme
A Ausgleichsmaßnahme
E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

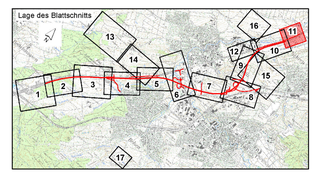
FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a

18.	**Maßnahmen an der Trasse in der Steinlachaue**
18.2 A	Landschaftsgerechte Begrünung des Straßendammes und Einbindung der Bauwerke (BW 14), Anlage einer Baumreihe
19.	**Maßnahmen im Zuge der OV Ofterdingen - Dußlingen**
19.1 V CEF	Schutz der Biotopstrukturen entlang Steinlach sowie Lebensräume der Wanstschrecke gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Wanstschrecke)
19.2 A	Rückbau der B 27 alt, Rekultivierung und Pflanzung einer Baumreihe im Rückbauabschnitt
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Rekultivierung der Arbeitsstreifen und -flächen

Lage des Blattschnitts



EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. [FH] Iris Kley-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 + efp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, LU	Okt. 2022	Konstanz, Oktober 2022
Datei:	M11.mxd	geprüft:	Sche	Okt. 2022	

Entwurfsbearbeitung:

Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung

I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI

72488 SIGMARINGEN; In der Au 11
TEL: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de

in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alemannenstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/31541-0

bearbeitet:	TgH/AbA	geprüft:
gezeichnet:	AbA	März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl 0 Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Ergänzung Minimierungsmaßnahme
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme
IV.23	Steinkrebs, gemäß Kartierung 2022: Entfall einer Maßnahme zum Schutz vor Krebspest

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7 6 1 9 0 6 8	7 5 2 0 0 4 8	0 5 7 0
Endstation	7 5 2 0 0 0 6	7 5 2 0 0 0 8	2 1 8 9

Lagesystem:	GK ☒ UTM ☐	Stand Kataster:	03/2019
Höhensystem:	NN ☒ NHN ☐	Bestandsvermessung:	10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg	Unterlage 9.2
Straße: B 27	Blatt Nr. 11a
Nächster Ort: Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan
PROJIS-Nr.: 08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan
PSP-Element: V.2410.B0027.N74	Maßstab: 1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

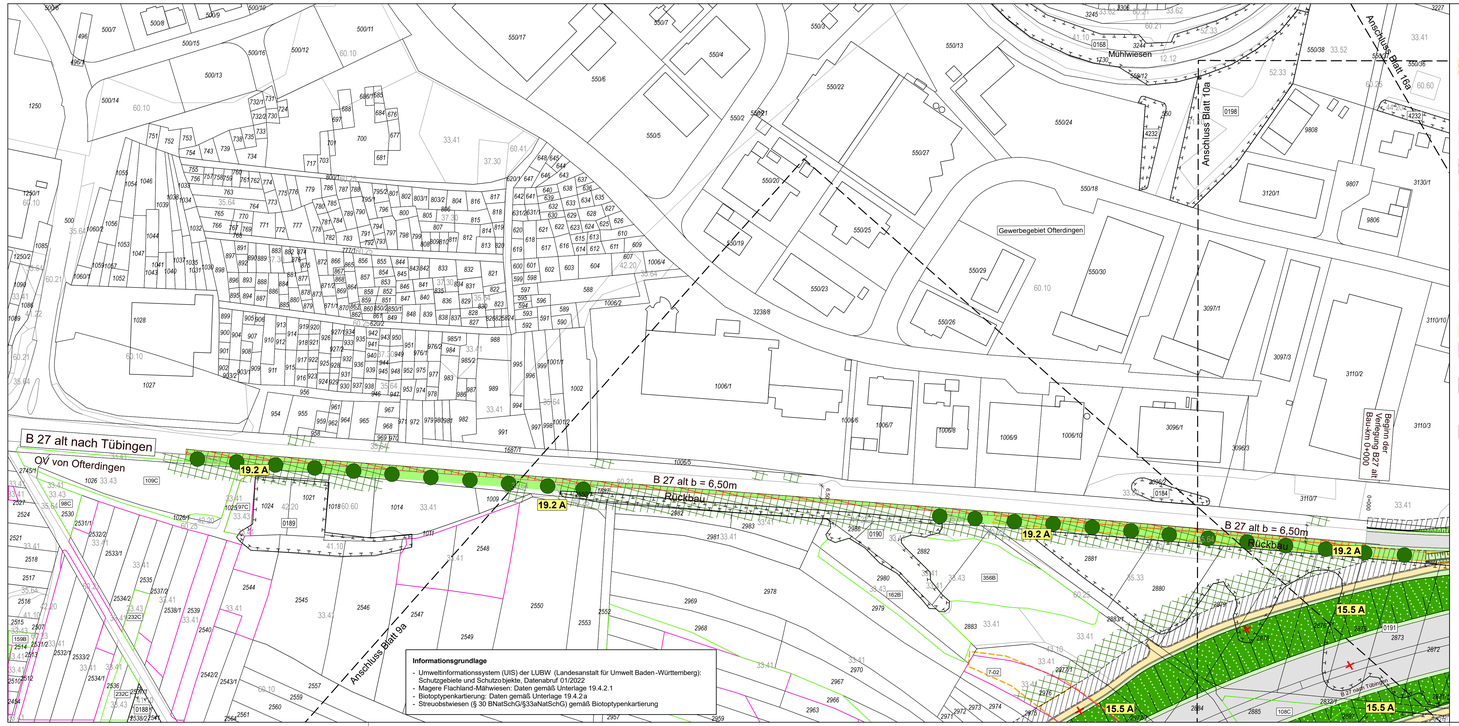
Tübingen, den 13.12.2019

Geändert:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 12.12.2022

Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 11 vom 13.12.2019

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19
Geofachdaten © Landesverwaltung Baden-Württemberg



Legende

Vermeidungsmaßnahmen

- Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)
- Schutz der Zauneidechsenpopulation

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Baumpflanzung
- Landschaftsrasen
- Gruppenweise Gehölzpflanzung
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer
- Rückbau/Entsiegelung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- 0184 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- [77C] — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- [3-01] — Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG), Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7

Sonstiges

- Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Streuobstwiese
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V Vermeidungsmaßnahme
A Ausgleichsmaßnahme
E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederaufreten der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart: Dicke Trespe). Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
15.	**Maßnahmen an der Trasse im Abschnitt 'Offerdinger Berg' bis 'Ehrenberg'**
15.5 A	Landschaftsgerechte Begrünung der Straßenböschungen und Einbindung der Bauwerke (BW 12, StW 3/3a, 4/4a)
19.	**Maßnahmen im Zuge der OV Offerdingen - Dußlingen**
19.2 A	Rückbau der B 27 alt, Rekultivierung und Pflanzung einer Baumreihe

23. & 24.	Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Rekultivierung der Baufeldstreifen und -flächen



Biotoptypen

37.10 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Sickerquelle
11.12 Sturz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Entwässerungsgraben
13.20 Tümpel oder Hüle
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
32.31 Wald/simsen-Sumpf
33.21 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
33.80 Ziergrasen
34.51 Ufer-Schilfbehricht
34.52 Land-Schilfbehricht
34.62 Sumpfreigen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.31 Brennnessel-Bestand
35.33 Mädesüss-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Wildobst-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.20 Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
5. Wälder
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40 Eichen-Mischbestand
59.00 Naturferner Waldbestand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbaumen
59.44 Fichtenbestand
6. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25 Grasweg
60.30 Gleisbereich

Biotoptypen der Siedlungs - und Infrastruktur
60.41 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

0 10 20 40 60 80 100 m

EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. (FH) Iris Kley-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 - efp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Entwurfsbearbeitung:
Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung
I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI

72488 SIGMARINGEN; In der Au 11
TEL: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de

In Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alemannenstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/31541-0

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, LU	Okt. 2022	Konstanz, Oktober 2022
Datei:	M12.mxd	geprüft:	Sche	Okt. 2022	

bearbeitet:	TghNMA	geprüft:
gezeichnet:	AbA	März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl.0 Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Ergänzung Minimierungsmaßnahme
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme

	von Netzknoten							nach Netzknoten							Station				
Anfangsstation	7	6	1	9	0	6	8	7	5	2	0	0	4	8	0	5	7	0	
Endstation	7	5	2	0	0	0	6	7	5	2	0	0	0	8	2	1	8	9	

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster:	03/2019
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung:	10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	12a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 13.12.2019

Gesandelt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 12.12.2022

Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 12 vom 13.12.2019

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Legende

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage und Entwicklung

- Aufforstung von naturnahem Laubmischwald
- Oberbodenauftrag

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH — FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- LSG — Landschaftsschutzgebiet Nr. 4.16.016 'Rauher Rammert'
- 0168 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 77C — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- HQSG — Heilquellenschutzgebiet 'Bad Sebastiansweiler'
- Wildtierkorridor 'Hechinger Stadtwald - Rammert' gemäß Generalwildwegeplan (national bedeutsam)

Sonstiges

- 0108 / 77C — Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1A FCS

- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V Vermeidungsmaßnahme
A Ausgleichsmaßnahme
E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
1.	**Maßnahmen im Bereich Altweisen, Waldgebiet Flecken und Hallersholz mit Hungergraben**
1.9.2 A FCS	Ersatzaufforstung nördlich vom Waldgebiet 'Schlichten' (Zielart: Haselmaus, (Fitis, Wildtierkorridor))
22.	**Maßnahmen zur Aufwertung von Böden**
22. A	Oberbodenauftrag

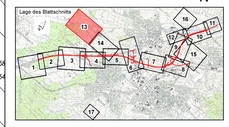
Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a

0 10 20 40 60 80 m

N

Lage des Blattschnitts



Biotoptypen

37.10 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Sickerquelle
11.12 Sturz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Entwässerungsgraben
13.20 Tümpel oder Hüle
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
33.21 Waldsimsen-Sumpf
33.31 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
33.80 Ziergrasen
34.51 Ufer-Schilfröhricht
34.52 Land-Schilfröhricht
34.62 Sumpfreiggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.31 Brennnessel-Bestand
35.33 Mädesüss-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.24 Weißdorn-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.20 Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
5. Wälder
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung - - - Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40 Eichen-Sekundärwald
59.00 Naturferner Waldbestand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44 Fichtenbestand
6. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25 Grasweg
60.30 Gleisbereich
60.41 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. (FH) Iris Kley-Diener • August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 83 29 0 • ofp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867.16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, LU	Okt. 2022
Datei:	M13.mxd	geprüft:	Sche	Okt. 2022

Konstanz, Oktober 2022

Erläuterungsbearbeitung:

I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI
Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung

72488 SIGMARINGEN; In der Au 11
TEL.: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de

in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alaunwerkstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/315414-0

	bearbeitet	geprüft	März 2022
	TphNbA	AbA	

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl.-S Nr.	Art der Änderung
IV 1. 1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV 2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7 6 1 9 0 6 8	7 5 2 0 0 1 4 8	0 5 7 0
Endstation	7 5 2 0 0 0 6	7 5 2 0 0 0 0 8	2 1 8 9

Lagesystem:	GK ☒ UTM ☐	Stand Kataster:	03/2019
Höhensystem:	NN ☒ NHN ☐	Bestandsvermessung:	10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	13a
Nächster Ort:	Tübingen		Landschaftspflegerischer Begleitplan
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00		Maßnahmenplan
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

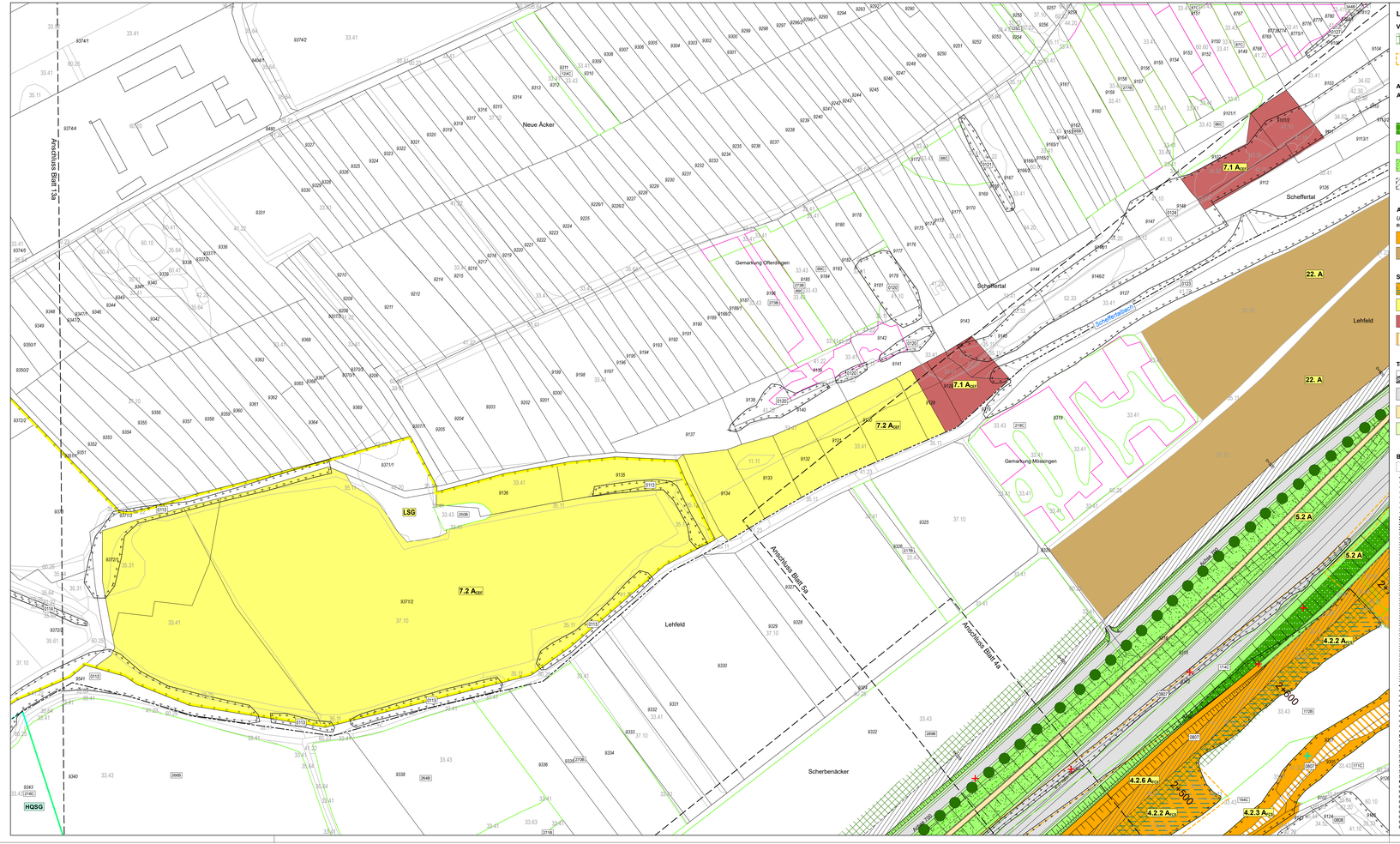
Tübingen, den 13.12.2019

Geändert:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 12.12.2022

Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 13 vom 13.12.2019

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19
Geobasisdaten © Landesvermessung Baden-Württemberg



Legende

Vermeidungsmaßnahmen

- Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)
- Schutz der Zauneidechsenpopulation

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Baumpflanzung
- Gruppenweise Gehölzpflanzung
- Landschaftsrasen
- Magerrasen und mesophytische Saumvegetation
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer

Anlage und Entwicklung

Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Anlage und Entwicklung Saumvegetation, Hochstaudenfluren
- Oberbodenauftrag

Sicherung und Entwicklung

- Entwicklung gehölzfreier Krautsäume
- Grünlandextensivierung und Entwicklung magerer Krautsäume
- Wiederherstellung von Hochstaudenfluren
- Bestandssicherung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg

Biotoptypen

37.10 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Stillgewässer
11.12 Sturz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Entwässerungsgraben
13.20 Tümpel oder Hüle
Terrestrisch-anorphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
2. Vegetationsfreie oder vegetationsarme terrestrische Biotoptypen
22.31 Weidelmeer-Sumpf
33.21 Nassweise basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.60 Grünanlage ohne Altgrasbestand
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
33.80 Ziersasen
34.11 Schilf-Landröhrichtt
34.52 Land-Schilfsimsenricht
34.62 Sumpfseggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.31 Brennnessel-Bestand
35.40 Hochstaudenflur
35.41 Hochstaudenflur spaltiger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation trocken-warmer Standorte
35.64 Ausdauernde Ruderalvegetation frischer Standorte
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gebäude/Bauliche und Gebäsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Wildobst-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
44.10 Baumgruppe
44.20 Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
8. Wälder
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
56.10 LRT 9130 und 9160 Waldmeister-Buchenwald im Übergang zu Eichen-Hainbuchenwald
58.60 Eichen-Sekundärwald
59.00 Naturferner Waldbestand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbaumen
59.44 Fichtenbestand
9. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Völlig versiegelte, bebaute Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25 Grasweg
60.30 Gleisbereich
60.40 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- LSG — Landschaftsschutzgebiet Nr. 4.16.016 'Rauher Rammert'
- 01662 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 7712 — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- 3-01 — Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG), Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7
- HQSG — Heilquellenschutzgebiet 'Bad Sebastiansweiler'

Sonstiges

- 7712 / 01662 — Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Streuobstwiese
- 01662 — Gehölz (Biotop) entfällt aus artenschutzrechtlichen Gründen
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1 A SEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V Vermeidungsmaßnahme
A Ausgleichsmaßnahme
E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
2.4.1 V SEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiedervorkommen der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart: Dicke Trespe). Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
4.	**Maßnahmen im Tannbachtal und der Embachaue**
4.2.2 A FCS	Rodung von Sukzessionsgehölzen und Entwicklung gehölzfreier Krautsäume (Zielart: Zauneidechse, Klappergrasmücke, (Dorngrasmücke))
4.2.3 A FCS	Rückschnitt durchgewachsener Feldhecken und Entwicklung gehölzfreier Krautsäume (Zielart: Zauneidechse, Klappergrasmücke, (Dorngrasmücke))
4.2.6 A FCS	Anlage gehölzfreier Krautsäume im Bereich der Arbeitsstreifen und der südexponierten Böschung der Verwallung (Zielart: Zauneidechse, Klappergrasmücke, (Dorngrasmücke))
5.	**Maßnahmen an der Trasse im Tannbachtal**
5.2 A	Landschaftliche Einbindung der Einschnittsböschungen im Tannbachtal, Anlage von Magerrasen, mesophytischer Saumvegetation, Baumreihe
7.	**Maßnahmen im Scheffertal und 'Vor Mattern'**
7.1 A SEF	Wiederherstellung von Hochstaudenfluren mit Behaartem Wiesenkröpfchen durch Rodung von Sukzessionsgehölzen (Zielart: Sumpfohrvögel, Nachtkerzenschwärmer)
7.2 A SEF	Grünlandentwicklung / -extensivierung und Entwicklung magerer Krautsäume (Zielart: Neuntöter, Klappergrasmücke, Dorngrasmücke, (Goldammer))
22.	**Maßnahmen zur Aufwertung von Böden**
22. A	Oberbodenauftrag
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine tagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V SEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V SEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Retrofitierung der Arbeitsstreifen und -flächen

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a
- Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG) gemäß Biotoptypenkartierung

0 10 20 40 60 80 m

N

Lage des Blattschnitts

EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl.-Ing. (FH) Iris Kley-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 + efp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Ingenieurbüro Langenbach GmbH
Vorkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung
I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI
72488 SIGMARINGEN, In der Au 11
TEL 07571/7463 FAX 07571/74648 E-Mail: info@ingenbach.de
in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Kemnermstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/315410

	bearbeitet:	TpH/AA	geprüft:	
Projekt:	gezeichnet:	AA		Mai 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet:		
Dezernat:		

Unterl.-D.Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Entfall / Anpassung Maßnahmen, Ergänzung Minimierungsmaßnahme
V.4.1 / A.4.1	Technische Straßenplanung gemäß Unterlage 5a
IV.15	Zauneidechse: Anpassung Maßnahmen an Straßenplanung und plausibilisierte Mähweisenkartierung
IV.16	Klappergrasmücke: Textl. Ergänzung Maßnahmen
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7 6 1 9 0 6 8	7 5 2 0 0 1 4 8	0 5 7 0
Endstation	7 5 2 6 0 0 8	7 5 2 0 0 0 8	2 1 8 9

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung: 10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

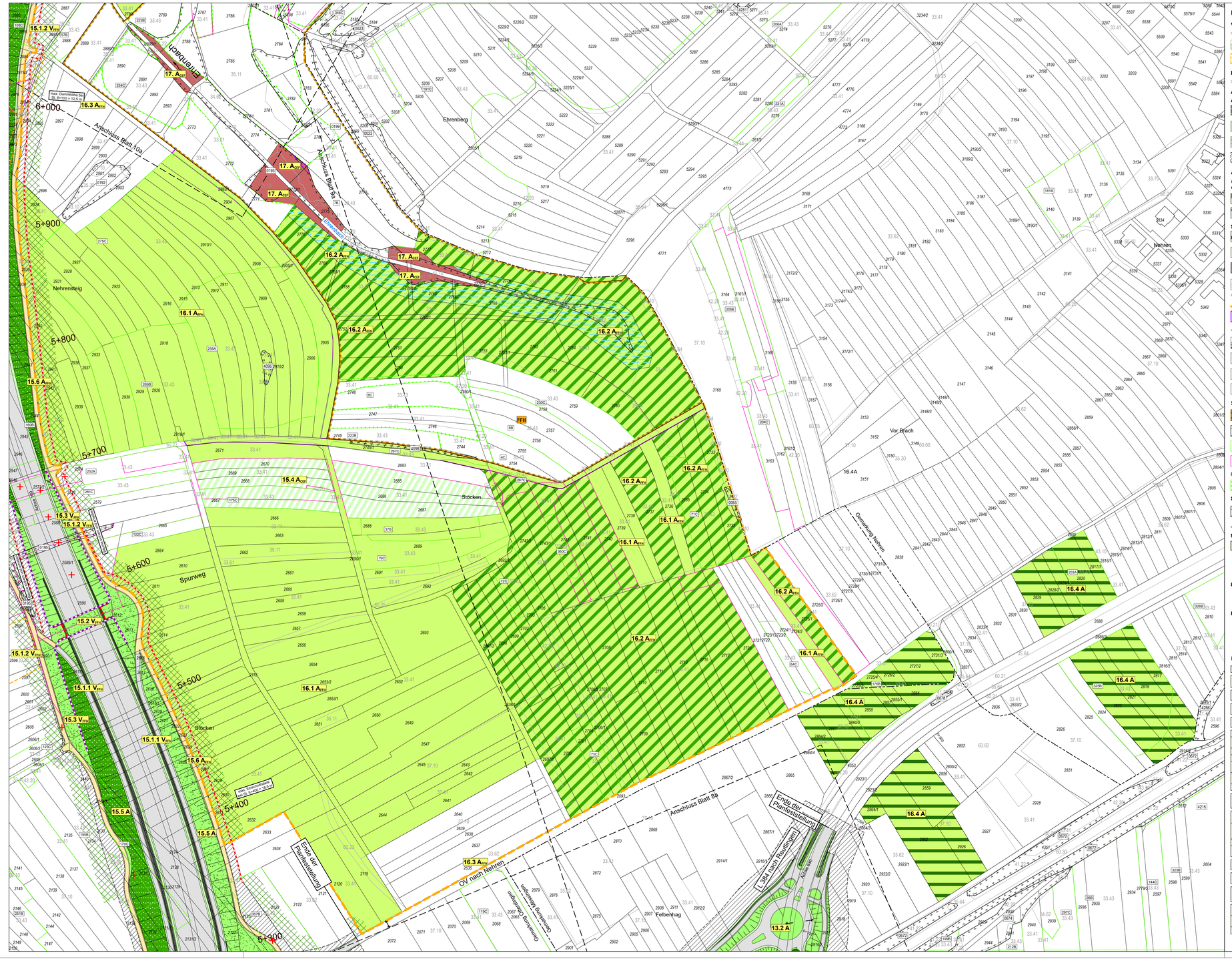
Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	14a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung	
Tübingen, den 13.12.2019	
Geändert: Regierungspräsidium Tübingen Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung	Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 14 vom 13.12.2019
Tübingen, den 12.12.2022	

Vervielfältigungen © aufgrund § 70 Urheberrechtsgesetz (Urh) und Datenbankverordnung Baden-Württemberg. www.gesetze-bw.de. Nr.: 0815-12-1-0
Vervielfältigungen © aufgrund § 70 Urheberrechtsgesetz (Urh) und Datenbankverordnung Baden-Württemberg. www.gesetze-bw.de. Nr.: 0815-12-1-0



Legende

Vermeidungsmaßnahmen

- Begrenzung des Baufeldes
- Schutz erhaltenswerter Gehölzbestände und Bäume sowie Biotopschutz während der Bauzeit, Absperrung gegenüber dem Baufeld (Schutzzaun)
- Schutz der Zauneidechsenpopulation

Leit- und Sperreinrichtungen

- Irritationsschutz

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage - Straßennebenflächen, Baufeld, Rückbau

- Gruppenweise Gehölzpflanzung
- Landschaftsrasen
- Magerrasen
- Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer

Anlage und Entwicklung

Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Anlage und Entwicklung von Extensivgrünland
- Anlage und Entwicklung von Nasswiese und Sumpfseggenried

Sicherung und Entwicklung

- Sicherung und Entwicklung extensiv genutzter Wiesen (Verbundkorridor als Wansschreckenlebensraum)
- Sicherung extensiv genutzter Wiesen/Graswege mit optimierter Pflege
- Wiederherstellung von Hochstaudenfluren
- Anbringen von Fledermaus- und Vogelnistkästen
- Erweiterung des FFH-Gebietes
- Sicherung Weigerecht innerhalb/durch Maßnahmenfläche 16.1 A FFH bzw. entlang Maßnahmenfläche 17. A CEF

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- bituminös befestigte Flächen der geplanten Baumaßnahme
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Decke)
- Rasen auf Bankett und Mulde, Grasweg

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH — FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- 07/68 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 7FC — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- 3-0/1 — Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG), Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7

Fachplanerische Vorgaben zu Mähwiesen-Verlustflächen

- MWV391 — Mähwiesen-Verlustflächen mit Wiederherstellungspflicht, Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.9

Sonstiges

- 07/68 7FC 3/0/1 MWV391 — Verlust (z.T.) von Biotop/ Magere Flachland-Mähwiese/ Streuobstwiese/ Mähwiesen-Verlustfläche
- Gemeinde- bzw. Gemarkungsgrenze

Maßnahmenkennung

2.1A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

- FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
2.4.1 V CEF	Kontrolle des Baufelds auf evtl. Wiederauftreten der Dicken Trespe, Sicherstellen von Samen (Zielart: Dicke Trespe) Lage: Gesamtes Baufeld, daher keine Darstellung im Plan
13.	**Maßnahmen an der Trasse im Bereich 'Hinter dem Berg', AS L 384**
13.2 A	Landschaftsgerechte Begrünung und Einbindung der Trasse, Rampen, P+M sowie Bauwerke (BW 10, 11)
15.	**Maßnahmen an der Trasse im Abschnitt 'Ofterdinger Berg' bis 'Ehrenberg'**
15.1 V FFH	Bau beidseitiger Stützwände (SWW 3, SWW 4)
15.2 V FFH	Schutz der Blockschuttwälder (Ostseiten) als Fledermaus Nahrungshabitat sowie der Lebensräume der Wanstschrecke gegenüber dem Baubetrieb (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Wanstschrecke)
15.3 V FFH	Grünstreifenblocke über die B 27 (BW 13) (Zielart: Fledermäuse (Wanstschrecke)
15.4 A CEF	Anlage von Irritationsschutzwänden (SW 5 und 6) (Zielart: Fledermäuse)
15.5 A	Anbringen von Vogel-Nisthilfen und Fledermauskästen (Zielart: Halsbandschnäpper, Gartenrotschwanz, Fledermäuse (v.a. Bechstein-, Fransenfledermaus und Braunes Langohr)
15.6 A FFH	Landschaftsgerechte Begrünung der Grassenböschungen und Einbindung der Bauwerke (BW 12, SW 3/3a, SW 4/4a)
	Rekultivierung des Baufelds, Anlage von Extensivgrünland (Zielart: Wanstschrecke)
16.	**Sicherung und Entwicklung eines zusammenhängenden Grünlandbereichs mit extensiver Nutzung im Bereich des Ofterdinger Bergs und Ehrenbergs**
16.1 A FFH	Sicherung extensiv genutzter Wiesen mit optimierter Pflege als Wanstschreckenlebensraum (Zielart: Wanstschrecke)
16.2 A FFH	Anlage und Entwicklung von Extensivgrünland (Magere Flachland-Mähwiesen) mit für die Wanstschrecke angepassten Bewirtschaftungskonzept, Entwicklung von Nasswiese und Sumpfseggenried am Ehrenbach (Zielart: FFH-Mähwiesen, Wanstschrecke)
16.3 A FFH	Erweiterung des FFH-Gebiets Nr. 7520-311 zur Kohärenzsicherung
16.4 A	Sicherung und Entwicklung extensiv genutzter Wiesen mit besonderen Funktionen eines Verbundkorridors als Wanstschreckenlebensraum (Zielart: Wanstschrecke)
17.	**Maßnahmen im Bereich des Ehrenbachs**
17. A CEF	Wiederherstellung feuchter Hochstaudenfluren mit Behaarten Weidenröschen durch Rodung von Sukzessionsgehölzen (Zielart: Sumpfrohrsänger, Nachtkerzenschwärmer)
23. & 24.	**Maßnahmen zum Baubetrieb für die gesamte Baustrecke - sofern das Baufeld nicht mit einer anderen Maßnahme belegt ist** (daher keine lagebezogene Darstellung im Plan)
23.1 V CEF	Begrenzung des Zeitraums für die Freimachung des Baufelds außerhalb der Vegetationsperiode (Zielart: Vögel, Fledermäuse, Haselmaus)
23.2 V CEF	Vorkehrungen vor und während der Bauzeit im Baufeld zum Schutz des Nachtkerzenschwärmers (Zielart: Nachtkerzenschwärmer)
24. A	Rekultivierung der Arbeitsstreifen und -flächen

Biotoptypen

37.10 Abgrenzung der Biotoptypen

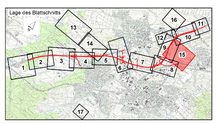
1. Gewässer
11.11 Sickerquelle
11.12 Sturz- oder Fliesquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Erdkabelungsgraben
13.20 Tümpel, Weiher
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
32.31 Waldsimsen-Sumpf
33.21 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
33.80 Zierrasen
34.51 Ufer-Schilfröhricht
34.52 Land-Schilfröhricht
34.62 Sumpfseggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.31 Brennnessel-Bestand
35.33 Mädesüss-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Ausdauernde Ruderalvegetation
35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Wildobst-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.20 Naturnaher- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
5. Wälder
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung _ _ Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40 Eichen-Sekundärwald
59.00 Naturferner Waldbestand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44 Fichtenbestand
6. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Vollversiegelten bestandene Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25 Grasweg
60.30 Gleisbereich
60.41 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Mähwiesen-Verlustflächen, Datenabruf 11/2021
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2 a
- Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG) gemäß Biotoptypenkartierung

0 10 20 40 60 80 m

N



EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. (FH) Iris Kley-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 85 29 0 • efp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, LU	Okt. 2022	Konstanz, Oktober 2022
Datei:	M15.mxd	geprüft:	Scha	Okt. 2022	

Entwurfsbearbeitung:

I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI
Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Baulieit-/Umweltplanung
Vermessung

72488 SIGMARINGEN, In der Au 11
TEL: 07571/7480 FAX: 07571/748548 E-Mail: info@langenbach.de

in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alaunwerkestraße 16A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/315410

	bearbeitet:	TghI/AbA	geprüft:
	gezeichnet:	AbA	März 2022

	Datum	Name
bearbeitet		

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Tübingen

Unterl.-D Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.1.2	Mähwiesen-Verlustflächen gemäß LUBW 2021: Ergänzung
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung, Textl: Ergänzung Ausgleich eines Feuchtbiotops in bestehender Maßnahme für Wanstschrecke
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Entfall / Anpassung Maßnahmen, Ergänzung Minimierungsmaßnahme
IV.18	Nachtkerzenschwärmer: Ergänzung Minimierungsmaßnahme

	von Netzknoten							nach Netzknoten							Station				
Anfangsstation	7	6	1	9	0	6	8	7	5	2	0	0	4	8	0	5	7	0	
Endstation	7	5	2	0	0	0	6	7	5	2	0	0	0	8	2	1	8	9	

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung: 10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	15a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,526

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

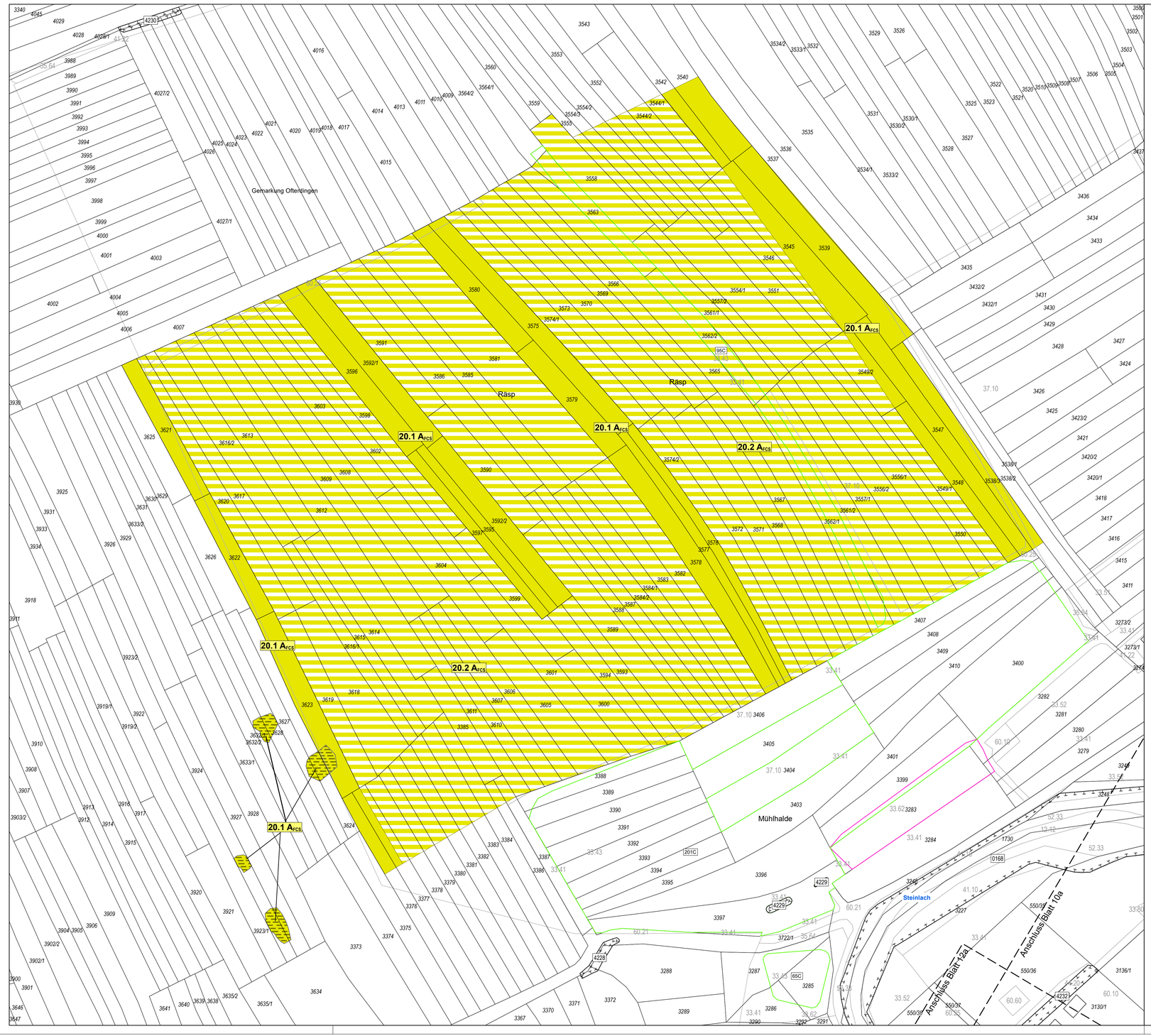
Tübingen, den 13.12.2019

Geändert:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 12.12.2022

Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 15 vom 13.12.2019

Vervielfältigungen © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851-9/178
Grundlage dieser Vervielfältigungen: Digitale Topographische Karte 1:5000



Legende

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Sicherung und Entwicklung
Umsetzung der Habitatanforderungen betroffener Arten erfolgt gemäß der Maßnahmenbeschreibungen

- Entwicklung von Ackerrandstreifen
- Entfernung von Gehölzen
- Anpassung der Bewirtschaftung

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- 0168 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 77C — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß Unterlage 19.1a, Anhang A.2, und Erhaltungszustand
- 3-01 — Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG), Nr. im Eingriffsbereich gemäß Unterlage 19.1a, Übersicht 4.7

Maßnahmenkennung

2.1 A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

- FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
20.	**Maßnahmen im Gewann 'Räsp'**
20.1 A FCS	Ackerrandstreifen für die Feldlerche, Entfernung von Gehölzen im Umfeld, optional Ansaat der Dicken Trespe (Zielart: Feldlerche (Dorngrasmücke, Goldammer), Dicke Trespe - im Fall eines Wiederauftretens im Baufeld)
20.2 A FCS	Anpassung der Bewirtschaftung im Umfeld der Feldlerchen-Ackerrandstreifen (Zielart: Feldlerche)

Biotoptypen

37.10 Abgrenzung der Biotoptypen

1. Gewässer
11.11 Sickerquelle
11.12 Sturz- oder Fliessquelle
12.12 Naturnaher Abschnitt eines Flachlandbachs
12.21 Mässig ausgebauter Bachabschnitt
12.22 Stark ausgebauter Bachabschnitt
12.61 Entwässerungsgraben
13.20 Tümpel oder Hüle
2. Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
21.42 Anthropogene Erdhalde, lehmige oder tonige Aufschüttung
3. Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen
32.31 Waldsimsen-Sumpf
33.21 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.51 Magerweide mittlerer Standorte
33.52 Fettweide mittlerer Standorte
33.61 Intensivwiese als Dauergrünland
33.62 Rotationsgrünland oder Grünlandeinsaat
33.63 Intensivweide
33.70 Trittpflanzenbestand
33.80 Zierrasen
34.51 Ufer-Schilfroehricht
34.52 Land-Schilfroehricht
34.62 Sumpfseggen-Ried
35.11 Nitrophytische Saumvegetation
35.12 Mesophytische Saumvegetation
35.30 Dominanzbestand
35.31 Brennnessel-Bestand
35.33 Mädesüss-Bestand
35.41 Hochstaudenflur quelliger, sumpfiger oder mooriger Standorte
35.42 Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
35.44 Sonstige Hochstaudenflur
35.60 Ruderalvegetation
35.61 Annuelle Ruderalvegetation
35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
36.50 Magerrasen basenreicher Standorte
37.10 Acker
37.20 Mehrjährige Sonderkultur
37.30 Feldgarten
4. Gehölzbestände und Gebüsche
41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittlerer Standorte
41.23 Schlehen-Feldhecke
41.26 Wildobst-Feldhecke
42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
42.30 Gebüsch feuchter Standorte
43.10 Gestrüpp
44.20 Naturraum- oder standortfremde Hecke
44.30 Heckenzaun
5. Wälder
50.00 Wald
52.33 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen bzw. FFH-LRT Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
55.00/56.00 Buchenreiche Wälder/Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
55.00/56.00 jung – „ – - Jungholz mit einzelnen Überständern
56.40 Eichen-Sekundärwald
59.00 Naturferner Waldbestand
59.20 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.44 Fichtenbestand
6. Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastruktur
60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
60.21 Völlig versiegelte Strasse oder Platz
60.23 Weg mit wassergebundener Decke
60.23 Weg mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
60.25 Grasweg
60.30 Gleisbereich
60.41 Lagerplatz
60.50 Kleine Grünfläche
60.60 Garten

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Magere Flachland-Mähwiesen: Daten gemäß Unterlage 19.4.2.1
- Biotoptypenkartierung: Daten gemäß Unterlage 19.4.2a
- Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG) gemäß Biotoptypenkartierung

0 10 20 40 60 80 m — N

EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. [FH] Iris Kley-Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 + efp@eberhard-landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, LU	Okt. 2022	Konstanz, Oktober 2022
Datei:	M16.mxd	geprüft:	Sche	Okt. 2022	

Entwurfsbearbeitung:

Verkehrsanlagen
Wasserwirtschaft
Bauleit-/Umweltplanung
Vermessung

I N G E N I E U R B Ü R O
DIPL. ING. K. LANGENBACH GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI

72488 SIGMARINGEN; In der Au 11
TEL: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de

in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alemannenstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/31541-0

bearbeitet:	TgH/AbA	geprüft:
gezeichnet:	AbA	März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl 0 Nr.	Art der Änderung
IV.1.1	Magere Flachland-Mähwiesen: Plausibilisierungskartierung 2021
IV.2	Offenlandbiotope nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG: Geänderte Kartierung
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Ergänzung
IV.4	Dicke Trespe, gemäß Kartierung 2021 aktuell kein Nachweis mehr: Entfall / Anpassung Maßnahmen

	von Netzknoten							nach Netzknoten							Station			
Anfangsstation	7	6	1	9	0	6	8	7	5	2	0	0	4	8	0	5	7	0
Endstation	7	5	2	0	0	0	6	7	5	2	0	0	0	8	2	1	8	9

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster:	03/2019	
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung:	10/2009	

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	16a
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 13.12.2019

Geändert:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Ersetzt Unterlage 9.2 Blatt 16 vom 13.12.2019

Tübingen, den 12.12.2022

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19
Geofachdaten © Landesverwaltung Baden-Württemberg



Legende

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Anlage und Entwicklung

- Anlage und Entwicklung einer Streuobstwiese
- Bestandssicherung zur Funktionsunterstützung der angrenzenden Maßnahme

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- FFH — FFH-Gebiet Nr. 7520-311 'Albvorland bei Mössingen und Reutlingen'
- LSG — Landschaftsschutzgebiet Nr. 4.16.009 'Albrand'
- 0168 — Offenlandbiotop (§ 30 BNatSchG / § 33 NatSchG) sowie Waldbiotop (§ 30a LWaldG)
- 6510800046043664C — Magere Flachland-Mähwiesen (§ 30 BNatSchG) mit Nr. gemäß LUBW und Erhaltungszustand
- 3-01 — Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG / § 33a NatSchG)

Maßnahmenkennung

2.1A CEF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V Vermeidungsmaßnahme
A Ausgleichsmaßnahme
E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung und Kohärenzsicherung
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Maßnahmennummer und Beschreibung

Maßn. Nr.	Maßnahmen - Kurzbeschreibung
25.	**Maßnahme südlich von Belsen**
25. A CEF	Anlage einer Streuobstwiese im Gewann 'Hart' südlich von Belsen (Zielart: Halsbandschnäpper, Gartenrotschwanz)

Biotoptypen

37.10 Abgrenzung der Biotoptypen

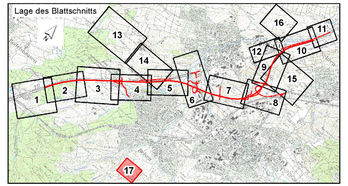
3. **Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen**
33.41 Fettwiese mittlerer Standorte

Informationsgrundlage

- Umweltinformationssystem (UIS) der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg): Schutzgebiete und Schutzobjekte, Datenabruf 01/2022
- Eigene Abgrenzung: Streuobstwiesen (§ 30 BNatSchG/§33aNatSchG)

0 10 20 40 60 80 100 m

N



EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG
Geschäftsführung Dipl. Ing. [FH] Iris Kley -Diener + August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 81 29 0 + efp@eberhard -landschaftsarchitekten.de

Projekt:	867-16	bearbeitet / gezeichnet:	SF, JD	Dez. 2022	Konstanz, Dezember 2022
Datei:	M17.mxd	geprüft:	Sche	Dez. 2022	

Entwurfsbearbeitung:

72488 SIGMARINGEN; In der Au 11
TEL: 07571/7445-0 FAX: 07571/7445-66 E-Mail: info@langenbach.de
in Kooperation mit:
K. Langenbach Dresden GmbH
Alemannenstraße 15A, 01309 Dresden, Tel.: 0351/31541 -0

bearbeitet:	TgH/AbA	geprüft:
gezeichnet:	AbA	März 2022

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

	Datum	Name
bearbeitet		

Unterl 0 Nr.	Art der Änderung
IV.3	Streuobstwiesen nach § 30 BNatSchG / § 33a NatSchG: Hinzufügen zweier Maßnahmen

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7619068	7520048	0570
Endstation	7520006	7520008	2189

Lagesystem:	GK ☒	UTM ☐	Stand Kataster: 03/2019
Höhensystem:	NN ☒	NHN ☐	Bestandsvermessung: 10/2009

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg		Unterlage	9.2
Straße:	B 27	Blatt Nr.	17
Nächster Ort:	Tübingen	Landschaftspflegerischer Begleitplan	
PROJIS-Nr.:	08 89 7050 00 00	Maßnahmenplan	
PSP-Element:	V.2410.B0027.N74	Maßstab:	1:1.000

B 27
Bodelshausen (L389) - Nehren (L394)

Bau-km 0+000 bis Bau-km 6+911,528

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Planung

Tübingen, den 12.12.2022

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19
Geofachdaten © Landesverwaltung Baden-Württemberg